



Impressionen vom Volksfest 2025 105 Jahre TSV Palling

Bei der Eröffnung am Freitag (v.l.): Anton Schwendl (Weißbräu Schwendl), Ludger Kotte (2. Vorsitzender TSV Palling), Hermann Langwieder (1. Vorsitzender TSV Palling), Patrick Flessa (Weißbräu Schwendl), Hans Reuner (Autohaus Reuner), Christian Eder (Schlossbrauerei Stein), Sebastian Lochner (Schlossbrauerei Stein), Markus Milkreiter (Schlossbrauerei Stein), Franz Ostermaier (1. Bürgermeister) und Stefan Reuner (Leiter Schänke).

Foto: Wolfgang Helmberger



Der Festzug am Volksfestsonntag, an dem sich zahlreiche Vereine und Gruppen beteiligten, führte bei bestem Wetter durch das Dorf.

Foto: Ludwig Tradler



TSV-Vorsitzender Hermann Langwieder bei der Ansprache am Festsonntag, in der Mitte Pater Ivo, der den feierlichen Gottesdienst zelebrierte.

Foto: Ludwig Tradler

Den gesamten Bericht zum Volksfest 2025 finden Sie in dieser Ausgabe von „Palling aktuell“ unter „Vereine und Verbände“.

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis amtlicher Teil

August 2025

- 14/2025 Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts ab 01.05.2026
- 15/2025 Aufstellung Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ – Aufstellungsbeschluss und Beauftragung Planung
- 16/2025 Satzung der Gemeinde Palling über die Veränderungssperre im Bereich des von der Aufstellung des Bebauungsplangebietes „Tyrlbrunn-Nordwest“ betroffenen Gebietes im Ortsteil Tyrlbrunn der Gemeinde Palling

14/2025

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Gemeinde Palling erlässt aufgrund der Art. 20a Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, 23, 32, 33, 34 Abs. 2 und 4, 35 Abs. 1 Satz 2, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573), folgende Satzung:

§ 1 Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Gemeinderat besteht aus dem berufsmäßigen ersten Bürgermeister und 16 ehrenamtlichen Mitgliedern.

§ 2 Ausschüsse

(1) Der Gemeinderat bestellt einen Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen, bestehend aus fünf Mitgliedern. ²Der Vorsitzende wird durch Beschluss bestimmt.

(2) Weitere ständige Ausschüsse werden nicht gebildet.

§ 3 Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung

(1) ¹Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse. ²Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.

(2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 35,00 Euro für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.

(3) ¹Gemeinderatsmitglieder, die Arbeiter oder Angestellte sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nachgewiesenen Verdienstauffalls. ²Selbständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung von 20,00 Euro je volle Stunde für den Verdienstaufschlag, der durch Zeitversäumnis in ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. ³Sonstigen Gemeinderatsmitgliedern, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 15,00 Euro je volle Stunde. ⁴Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.

(4) ¹Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes. ²Soweit für die Bemessung der Fahrtkostenerstattung bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel die Besoldungsgruppe maßgebend ist, gelten die Sätze der Besoldungsgruppe A 13.

§ 4 Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit.

§ 5 Weitere Bürgermeister

Der zweite und der dritte Bürgermeister sind Ehrenbeamte.

§ 6 Inkrafttreten

¹Diese Satzung tritt am 01.05.2026 in Kraft. ²Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 21.09.2020 außer Kraft.

Palling, 03.07.2025

Gemeinde Palling

Franz Ostermaier

Erster Bürgermeister

15/2025

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Aufstellung Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ im Verfahren nach § 30 BauGB;

I. Aufstellungsbeschluss

II. Beauftragung Planung

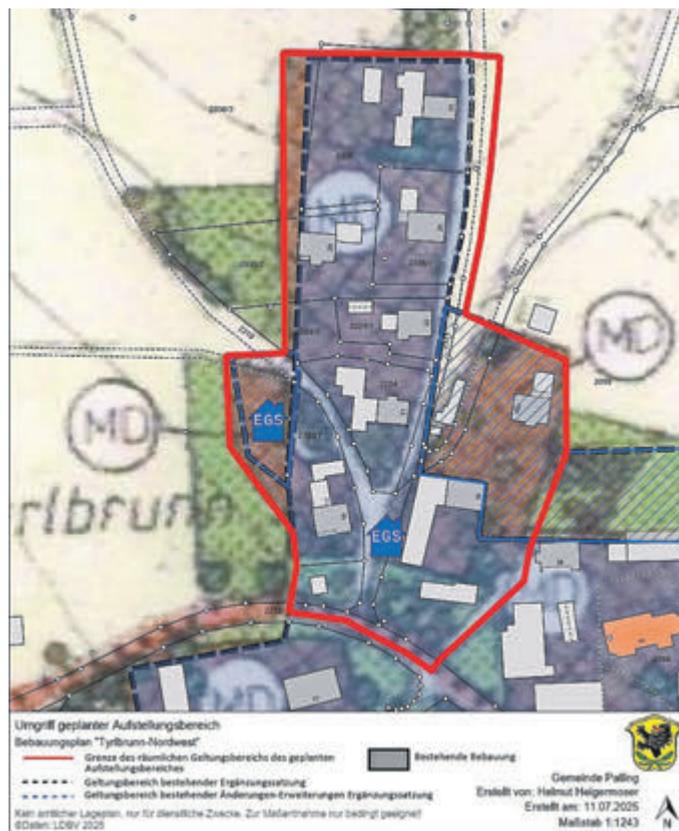
Der Gemeinderat Palling hat in seiner Sitzung vom 17.07.2025 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ für den Bereich der Fl.-Nrn. 2059T, 2212T, 2224, 2224/1T, 2224/2T, 2227T, 2241T, 2315T, 2319T, 2336, 2336/1, 2336/2T, 2336/3T, 2390T, 2390/1 und 2423T Gemarkung Freutsmoos im Verfahren nach § 30 BauGB beschlossen.

Der Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen wurde an das Planungsbüro SCHMID + PARTNER Stadtplaner Architekt PartG mbB aus Teisendorf erteilt.

Die Gemeinde Palling hat nach § 1 Abs. 3 BauGB Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

Der Gemeinde wurde ein Neubauwunsch für die Fl.-Nr. 2336 Gemarkung Freutsmoos herangetragen. Aus Sicht der Gemeinde ist die Erforderlichkeit einer städtebaulichen Entwicklung im nachfolgenden geplanten Geltungsbereich des Aufstellungsbereiches zum Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ über das Grundstück der Fl.-Nr. 2336 Gemarkung Freutsmoos hinaus dringend gegeben. So soll für den geplanten Aufstellungsbereich Festsetzungen hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung, die überbaubaren Grundstücksflächen und die örtlichen Verkehrsflächen definiert und festgesetzt werden. Weiter sollen die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse für den ländlich geprägten Ortsteil Tyrlbrunn berücksichtigt werden.

Der Geltungsbereich ergibt sich nachfolgendem Lageplan:



Aufgrund zum Teil leerstehender Gebäude und noch unbebauter Grundstücke ist hier eine Überplanung des geplanten Aufstellungsbereiches erforderlich.

Vor der Planerstellung werden nun alle Eigentümer, die ein Grundstück im Aufstellungsbereich haben, durch die Gemeinde angeschrieben, um ihrerseits zu der Aufstellung Stellung zu nehmen, aber auch für ihr eigenes Grundstück Änderungswünsche einzureichen. Hiervon abgetrennt, wird auch den Eigentümern der außerhalb vom Aufstellungsbereich liegenden Grundstücke in Tyrlbrunn die Gelegenheit gegeben, sich zur grundsätzlichen Aufstellung des Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ zu äußern.

Geltungsbereich

Palling, den 18.07.2025/He

Franz Ostermaier

Erster Bürgermeister

16/2025

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Satzung der Gemeinde Palling über die Veränderungssperre im Bereich des von der Aufstellung des Bebauungsplangebietes „Tyrlbrunn-Nordwest“ betroffenen Gebietes im Ortsteil Tyrlbrunn der Gemeinde Palling

Der Gemeinderat Palling hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 17.07.2025 für den Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ die Aufstellung beschlossen. Zur Sicherung der Bauleitplanung, hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung vom 17.07.2025 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

Aufgrund der §§ 14 Abs. 1 und § 16 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Nr.S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 09.12.2024 (BVBl. S. 573), erlässt die Gemeinde Palling folgende

Satzung

§ 1

Zu sichernde Planung

Der Rat der Gemeinde Palling hat in seiner Sitzung am 17.07.2025 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet im Bereich des Ortsteils Tyrlbrunn den Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ aufzustellen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wird diese Veränderungssperre erlassen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Veränderungssperre ergibt sich aus dem in der Anlage beigefügten Lageplan des gemeindlichen Bauamtes, Stand 11.07.2025, Maßstab 1 : 1243, der einen wesentlichen Bestandteil dieser Satzung darstellt. Hiervon sind folgende Flurnummern betroffen: Fl.-Nrn. 2059T, 2212T, 2224, 2224/1T, 2224/2T, 2227T, 2241T, 2315T, 2319T, 2336, 2336/1, 2336/2T, 2336/3T, 2390T, 2390/1 und 2423T Gemarkung Freutsmoos.

§ 3

Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind:

1. Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, und
2. Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten

3. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre durch Gemeinderatsbeschluss eine Ausnahme zugelassen werden.

(3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

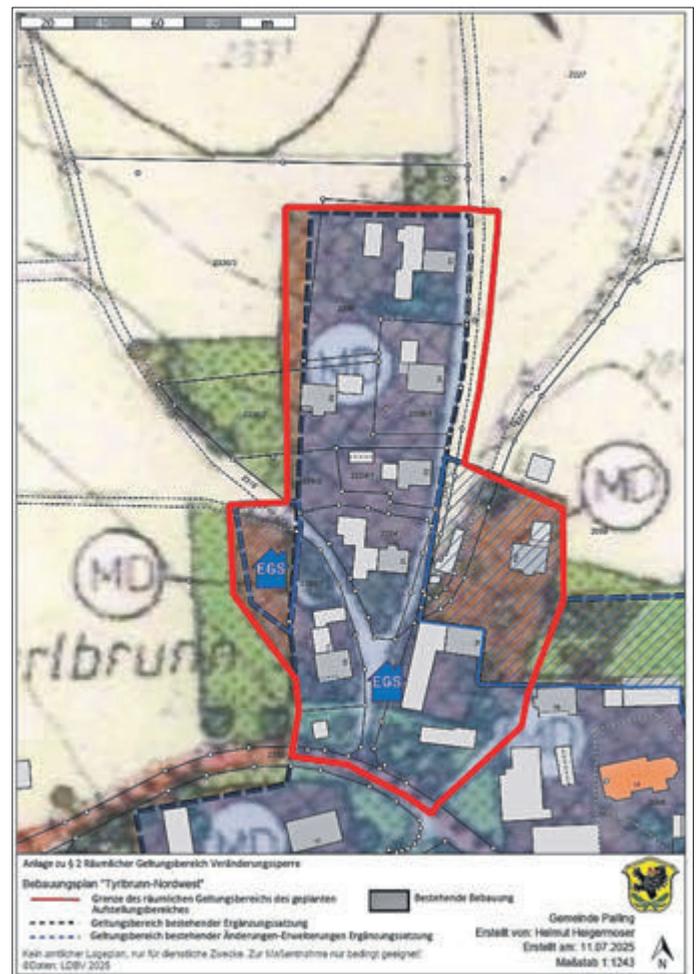
Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

(1) Die Veränderungssperre tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft.

(2) Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet rechtsverbindlich wird.

Anlage gem. § 2

Räumlicher Geltungsbereich



Räumlicher Geltungsbereich Veränderungssperre

Palling, den 21.07.2025/He

Franz Ostermaier

Erster Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 09.07.2025

Bauanträge

- Antrag vom 06.06.2025 auf Umbau/Sanierung Wohngebäudes mit Dachstuhlerneuerung + Anbau Quergiebel zum Einbau einer zusätzlichen Gästeapartmentwohnung + Neubau eines Carports u. Gartenhütte, Fl-Nr. 65 Gem. Freutsmoos, Bergstr. 5
- Antrag vom 06.06.2025 auf Neubau eines Rinder-Laufstalles für Jungvieh, Fl-Nr. 1414 Gem. Palling, Volkrading 5
- Antrag vom 12.06.2025 auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung als Altenteil und Neubau einer Doppelgarage, Oberweißenkirchen 25, Fl-Nr. 185/1 Gem. Palling

Antrag auf Vorbescheid auf Abbruch einer bestehenden Hofstelle und Neuerrichtung einer Wohnanlage mit Carports, Fl-Nr. 2336 Gem. Freutsmoos, Tyrlbrunn 23

Es wurde gem. Art. 71 Satz 4 Halbsatz 2 BayBO beantragt, von der Nachbarbeteiligung abzusehen. Somit wurde, bis auf das eigene Nachbargrundstück, keine Zustimmung eingeholt. Das Bauvorhaben liegt im Bereich einer gültigen Ortsabrendungsatzung „Tyrlbrunn“ i.d.F. v. 29.03.1988, die eine Bebauung nach § 34 BauGB (Innenbereich) zulässt. Die Bebauung richtet sich hierbei nach der Umgebungsbebauung, in der sich das Vorhaben einfügen muss. Mit dem Bauvorhaben sollen 28 Wohneinheiten an Stelle der leerstehenden alten Hofstelle ermöglicht werden.

Der Gemeinderat beschloss, dem Antrag auf Vorbescheid aufgrund zu massiver Bebauung das gemeindliche Einvernehmen zu versagen.

Bauleitplanung

Antrag zur Aufstellung zur 2. Änderung-Erweiterung der Entwicklungssatzung „Ranham“

Es wurde die Änderung-Erweiterung der Entwicklungssatzung „Ranham“ für den Bereich der Fl.-Nr. 1300/1T Gemarkung Freutsmoos beantragt.

Mit dieser Änderung-Erweiterung soll die Auslagerung des Betriebes aus den Privaträumen des Eigentümers und somit einer maßvollen Entwicklung des bestehenden Betriebes ermöglicht werden. In diesem Rahmen soll auf dem Grundstück der Fl.-Nr. 1300/1T Gem. Freutsmoos eine Lagerhalle mit zwei Büroräumen, Montageplätze und einer Einliegerwohnung im ersten Stock ermöglicht werden. Die Räume im Eigenheim des Betriebsinhabers reichen für die Aufträge und der maßvollen Erweiterung des Betriebes nicht mehr aus.

Durch eine maßvolle Erweiterung und Ortsabrundung kann auch noch auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1313/5 Gem. Freutsmoos ein Baugrundstück für Wohnbebauung ermöglicht werden.

Die Verwaltung stuft den Betrieb gem. Betriebsbeschreibung als nichtstörendes Gewerbe ein, der überwiegend Lärmmissionen durch an- und abfahrenden Lieferverkehre erzeugt. Hierbei soll die Gewerbehalle so positioniert werden, dass das Grundstück von der Kreisstraße TS 1 direkt über die vorliegende Gemeindeverbindungsstraße angefahren werden kann. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag zu und beschließt die Aufstellung der 2. Änderung-Erweiterung der Entwicklungssatzung „Ranham“ für die Bereiche der Fl.-Nrn. 1300/1T, 1300/3, 1313/5T und 1313/9 Gemarkung Freutsmoos im Verfahren nach § 13 BauGB. Der Antragsteller hat die Kosten für die Bauleitplanung zu übernehmen. Der Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen wird an das Architekturbüro Dipl.-Ing. (FH) Ute Weiler-Heyers in Trostberg vergeben.

Aufstellung 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Haus Berghof im Parallelverfahren mit der Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Oberweißenkirchen - Haus Berghof“

Die Aufstellung eines Bebauungsplanes für Oberweißenkirchen Wohnheim für den Bereich der Fl.-Nrn. 170T, 172/3, 172/5, 202/11T, 203T und 204T Gemarkung Kirchberg, wurde beantragt.

Mit dieser Änderung soll für die Fläche, die derzeit mit einem Wohnheim, Werkstätten, zwei Einfamilienhäusern (Wohngruppe und Büro) bebaut ist sowie weiteren unbebauten Flächen, der dringend erforderliche Neubau des Wohnheims sowie ein Personal-Wohnhaus und einem Dreispänner (alternativ zwei Zweifamilienhäuser oder zwei Einfamilienhäuser mit je einer Doppelgarage) für Wohnbebauung ermöglicht werden. Hierzu wurde im Vorfeld bereits ein Ortstermin mit dem Gemeinderat durchgeführt und ein Rahmenplan erstellt.

Zur Übernahme der Kosten wurde bereits mit dem Vorhabenträger ein Durchführungsvertrag geschlossen. Hierfür soll ein Vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden. Im Parallelverfahren muss hierzu auch der Flächennutzungsplan geringfügig geändert werden. Dies betrifft im Wesentlichen den Neubau des Wohnheimes, der Personalwohnungen und des Bereiches des derzeit gültigen 7. Änderung des Bebauungsplanes.

Der Gemeinderat stimmte dem Antrag zu und beschließt die Aufstellung zur 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Oberweißenkirchen – Haus Berghof im Parallelverfahren mit der Aufstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Oberweißenkirchen – Haus Berghof“ für den Bereich der Fl.-Nrn. 170T, 172/3, 172/5, 202/11T, 203T und 204T Gemarkung Kirchberg. Der erforderliche Änderungsbereich ergibt sich aus dem Beschluss zur Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Oberweißenkirchen – Haus Berghof“.

Bei dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan soll jedoch keine Bebauung auf dem unteren Teilgrundstück Fl.-Nr. 203 Gem. Kirchberg erfolgen. Mit der Bauleitplanung soll jedoch die Errichtung des Neubaus eines Wohnheimes und eines Wohnhauses für Personal ermöglicht werden.

Der Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen wurde an das Planungsbüro SCHMID + PARTNER Stadtplaner Architekt PartG mbB aus Teisendorf erteilt.

Vorlage der Jahresrechnung 2024

Gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung bis spätestens 30. Juni des Folgejahres aufzustellen und sodann dem Gemeinderat vorzulegen. Die Jahresrechnung 2024 wurde am 30.04.2025 aufgestellt. Sie setzt sich aus dem kassenmäßigen Abschluss sowie der Haushaltsrechnung zusammen und wird durch einen Rechenschaftsbericht erläutert. Nach der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss wird das Ergebnis förmlich festgestellt und die Entlastung durch den Gemeinderat beschlossen.

Der Gemeinderat nahm von der Vorlage der **Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Palling** sowie der **Jahresrechnung 2024 der Pfarrer Heringer'schen Kindergartenstiftung** Kenntnis. Sie werden zur Durchführung der örtlichen Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Der Überschuss im Verwaltungshaushalt der Pfarrer Heringer'schen Kindergartenstiftung Palling in Höhe von 63.020,18 € wird in deren freie Rücklage der eingestellt, um den Ausgleich von zukünftigen Liquiditätsslücken zu sichern.

Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Palling sowie die Jahresrechnung 2024 der Pfarrer Heringer'schen Kindergartenstiftung können Sie in der Gemeinde-Palling-App und auf unserer Homepage www.palling.de unter „Aktuelles aus dem Rathaus“ nachlesen.

Zwischenbericht zum Haushalt 2025 der Gemeinde Palling

Die Kämmerei gab dem Gemeinderat einen kurzen Überblick über die Haushaltsentwicklung in der ersten Jahreshälfte. Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zum Haushalt 2025 zur Kenntnis.

Grundstücksverkauf zu Marktpreisen

Am 01.07.2025 um endete die Angebotsfrist für die Veräußerung der gemeindlichen Grundstücke in Oberweißenkirchen (2 Stück) und im Wohngebiet Kreisaltenheim (4 Stück). Es sind keine Angebote eingegangen.

Vorerst soll kein neues Vergabeverfahren gestartet werden, sondern die Grundstücke auf Immobilienportalen, Kleinanzeigen, etc. zum Verkauf angeboten werden.

Abwasseranlagen Palling, Kanalsanierung

Die Angebote für die Kanalsanierung, erster Teil in der offenen Bauweise, wurden vom Ingenieurbüro Ing Traunreut geprüft und bewertet.

Der Gemeinde erteilte den Zuschlag an den wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme von 80.342,58 € brutto. Das Angebot liegt damit ca. 37 % unter der Kostenberechnung.

Erstellung eines Abwasserkatasters – Freutsmoos

Nach Art. 54 Bayer. Wassergesetz braucht die Gemeinde ein Abwasserkataster. Bislang wurde das Abwasserkataster erst für Palling und die Ortsteile Brünning (teilweise) und Polsing erstellt. Für die übrigen Ortsteile fehlt das Kanalkataster noch.

Die vorhandenen Altdaten in Papierform erfüllen nicht mehr die heutigen Anforderungen an eine moderne, präzise und GIS-kompatible Datenbasis, wie sie technisch notwendig und rechtlich gefordert ist.

Ein aktuelles und verlässliches Kanalkataster ist jedoch eine wesentliche Grundlage für die zielgerichtete Planung, Unterhaltung und Instandhaltung gemeindlichen Abwasserinfrastruktur. Es bietet auch private Bauherren, Straßenbaulastträgern und der Gemeinde entscheidende Vorteile bei künftigen Maßnahmen wie Sanierungen, Ausbauplanungen oder bei der Schadensdokumentation.

Für die Durchführung dieser Vermessungs- und Erfassungsarbeiten liegt ein Angebot in Höhe von 19.613,58 € brutto vor. Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Vermessung und Digitalisierung des Kanalkatasters im Ortsteil Freutsmoos gemäß dem vorliegenden Angebot zu erteilen.

Modernisierung des Rathauses –

Vergabe von Malerarbeiten und Balkonerneuerung

Im Zuge der geplanten Modernisierungsmaßnahmen am Rathaus sollen folgende Arbeiten durchgeführt werden: Die gesamte Fassade des Rathauses soll neu gestrichen werden, dabei werden auch die Balkonuntersicht sowie alle schadhafte Stellen in der Fassade ausgebessert und neu verspachtelt. Zusätzlich wird die Dachuntersicht abgeschliffen und neu gestrichen. Der vorhandene alte Balkon soll vollständig durch einen neuen Holzbalkon aus Lärche ersetzt werden.

Der Gemeinderat genehmigte die Vergabe der Malerarbeiten zur Fassadenmodernisierung, inklusive Ausbesserung sowie Neuanstrich der Balkon- und Dachuntersicht, zum Angebotspreis von 16.992,77 € sowie die Vergabe der Balkonerneuerung zum Angebotspreis von 19.264,46 €.

Tausch der Eingangstüren an der Grundschule Palling

An der Grundschule müssen zwei Eingangstüren ausgetauscht werden: Die Haupteingangstüre der Grundschule sowie die Eingangstüre für den Lehrerbereich. Im Rahmen der Angebots-einholung wurden insgesamt vier Firmen um ein Angebot gebeten. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschloss, das Angebot in Höhe von 21.214,01 € für den Austausch der Eingangstüren an der Grundschule anzunehmen. Die notwendigen Mittel sind im Haushalt bereits gestellt.

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 17.07.2025

Aufstellung Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“

Die Gemeinde Palling hat nach § 1 Abs. 3 BauGB Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

Der Gemeinde wurde ein Neubauwunsch für Tyrlbrunn 23 herangetragen. Aus Sicht der Gemeinde ist die Erforderlichkeit einer städtebaulichen Entwicklung im nachfolgenden geplanten Geltungsbereich des Aufstellungsbereiches zum Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“ über das Grundstück der Fl.-Nr. 2336 Gemarkung Freutsmoos hinaus dringend gegeben. So soll für den geplanten Aufstellungsbereich Festsetzungen hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung, die überbaubaren Grundstücksflächen und die örtlichen Verkehrsflächen definiert und festgesetzt werden. Weiter sollen die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse für den ländlich geprägten Ortsteil Tyrlbrunn berücksichtigt werden. Aufgrund zum Teil leerstehender Gebäude und noch unbebauten Grundstücke bietet sich hier eine Überplanung des geplanten Aufstellungsbereiches an.

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ für den Bereich der Fl.-Nrn. 2059T, 2212T, 2224, 2224/1T, 2224/2T, 2227T, 2241T, 2315T, 2319T, 2336, 2336/1, 2336/2T, 2336/3T, 2390T, 2390/1 und 2423T Gemarkung Freutsmoos im Verfahren nach § 30 BauGB. Der Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen wird an das Planungsbüro SCHMID + PARTNER Stadtplaner Architekt PartG mbB aus Teisendorf erteilt.

Vor Erstellung der Planunterlagen wird eine Eigentümerbefragung der im Aufstellungsbereich befindlichen Grundstückseigentümer sowie der anderen Tyrlbrunner Eigentümer durchgeführt.

Vollzug der §§ 14 und 16 BauGB, Erlass der „Satzung der Gemeinde Palling über die Veränderungssperre im Bereich des von der Aufstellung des Bebauungsplangebietes „Tyrlbrunn-Nordwest“ betroffenen Gebietes im Ortsteil Tyrlbrunn der Gemeinde Palling“

In der Sitzung vom 17.07.2025 hat der Rat der Gemeinde Palling die Aufstellung des Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ beschlossen.

Die Gemeinde fürchtet, dass Bauvorhaben, die von der Baugenehmigungsbehörde noch vor Erlass eines rechtskräftigen Bebauungsplanes für das Plangebiet bewilligt werden, die Ziele, die die Gemeinde mit der Aufstellung der Bauleitplanung erreichen will, gefährden oder zumindest wesentlich erschweren können.

Die Gemeinde muss deshalb Maßnahmen zur Sicherung der Planungsziele treffen. Zur Sicherung der Ziele der Planung kann die Gemeinde Palling eine Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB beschließen. Eine Veränderungssperre wird als Satzung erlassen, die Entscheidung über die Erforderlichkeit einer Veränderungssperre ist nach pflichtgemäßem Ermessen zu treffen.

Eine Veränderungssperre ist das angemessene Mittel, um die mit der Planung verknüpften Ziele zu sichern. Die Veränderungssperre ist ab deren Inkrafttreten auch das geeignete Mittel, die mit der Planung verknüpften Ziele zu sichern. Die Gemeinde wählt die Veränderungssperre damit ermessensfehlerfrei.

Der Gemeinderat beschloss aufgrund §§ 14 und 16 BauGB sowie Art. 23 GO den Erlass der „Satzung der Gemeinde Palling über die Veränderungssperre im Bereich des von der Aufstellung des Bebauungsplangebietes „Tyrlbrunn Nord-West“ betroffenen Gebietes im Ortsteil Tyrlbrunn der Gemeinde Palling“.

Die Satzung ist in den „Amtlichen Bekanntmachungen“ veröffentlicht.

Antrag auf Zurückstellung nach § 15 BauGB; Sicherung der Planung für den künftigen Planbereich „Tyrlbrunn Nord“ bis zum Inkrafttreten der Veränderungssperre

In der Sitzung vom 17.07.2025 hat der Rat der Gemeinde Palling die Aufstellung des Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ sowie die Satzung der Gemeinde Palling über die Veränderungssperre im Bereich des von der Aufstellung des Bebauungsplangebietes „Tyrlbrunn-Nordwest“ betroffenen Gebietes im Ortsteil Tyrlbrunn in der Gemeinde Palling beschlossen.

Zur Sicherstellung der Planung hat der die Gemeinde Palling bei der Baugenehmigungsbehörde die Zurückstellung von Baugesuchen nach § 15 BauGB beantragt.

Informationen aus dem Rathaus

Erscheinungsweise Palling aktuell

September 2025

Abgabe der Manuskripte
Sonntag, 24.08.

Erscheinungstag
Freitag, 05.09.

Die Manuskripte bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
palling-aktuell@palling.bayern.de

Einblick in die Jahresrechnung 2024



Die Rechenschaftsberichte zur Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Palling sowie der Pfarrer-Heringer'schen Kindergartenstiftung können Sie in der Gemeinde-Palling-App und auf unserer Homepage www.palling.de unter „Aktuelles aus dem Rathaus“ (oder nebenstehenden QR-Code scannen) nachlesen.

Schülerehrung der Gemeinde Palling

Auch in diesem Jahr möchten wir die Einserschüler aus der Gemeinde Palling mit einem Geschenk und einem gemeinsamen Abendessen im Kreise der Besten ehren. Wie und wann die Ehrung in diesem Jahr stattfindet, wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Zur Ehrung legt die Gemeinde Palling Wert darauf, dass nicht nur sehr gute Schul- und Hochschulabschlüsse, sondern auch herausragende Abschlüsse bei der Berufsausbildung gewürdigt werden.



Da es uns nicht möglich ist, von allen ehrungswürdigen Schul-, Studien- und Berufsausbildungsabschlüssen Kenntnis zu erhalten, bitten wir, die Gemeindeverwaltung **bis spätestens 25.08.2025** über Abschlüsse mit einer Gesamtnote von **1,0 bis 1,99** zu informieren.

Bitte zum Nachweis das **Abschlusszeugnis (in Kopie od. eingescannt)** vorlegen.

Ansprechpartnerin: Frau Wurm, Tel. 08629/9882-12, E-Mail: regina.wurm@palling.bayern.de.

Ca. 3 Wochen vor der Ehrung erhalten alle gemeldeten Schüler eine persönliche Einladung.

Daher bitten wir, uns ihre aktuelle **Adresse** mitzuteilen.

Die Ergebnisse von folgenden Schulen wurden bereits abgefragt und brauchen **nicht** gemeldet zu werden:

- Mittelschule Trostberg
- Realschule Trostberg
- Werner-von-Siemens-Mittelschule Traunreut
- Franz-von-Kohlbreuner-Mittelschule Traunstein
- Walter-Mohr-Realschule Traunreut
- Mädchenrealschule Sparz
- Reiffenstuel-Realschule Traunstein
- Hertzhaimer-Gymnasium Trostberg
- Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut
- Chiemgau-Gymnasium Traunstein
- Annette-Kolb-Gymnasium Traunstein
- Kalscheuer Wirtschaftsschule Traunstein
- FOS/BOS Traunstein
- FOS/BOS Altötting
- Berufsschule I Traunstein
- Staatliches Berufliches Schulzentrum Traunstein inkl. Berufsschule III

Manche Schule geben die Daten aus Datenschutzgründen nicht weiter, u. a. die Berufsschule II Traunstein. Die Abschlusschüler müssen sich hier selbst bei den Gemeinden melden.

Aufstellung Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“; Umfrage zur Aufstellung Bebauungsplan „Tyrlbrunn-Nordwest“

Die Umfrage unterteilt sich in zwei Gruppierungen. Bitte entnehmen Sie den jeweiligen Personenkreis unter der Umfrage 1 bzw. Umfrage 2.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung v. 17.07.2025 beschlossen, für folgenden Aufstellungsbereich (s. nachfolgenden Lageplan) u.a. eine Befragung durchzuführen.

Umfrage 1 (für nachfolgenden Personenkreis):

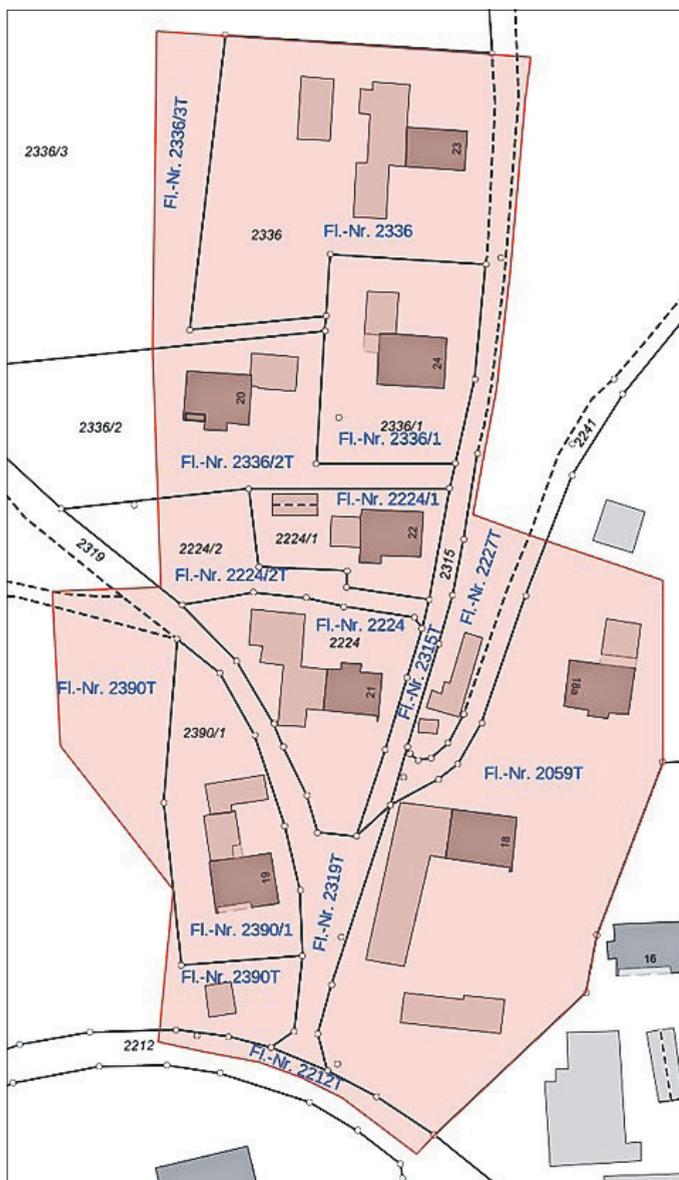
Befragung Eigentümer von Grundstücken im Aufstellungsbereich des BPl. Tyrlbrunn-Nordwest

Die Eigentümer im Aufstellungsbereich des BPl. Tyrlbrunn-Nordwest können zur Aufstellung des vorgenannten Bebauungsplanes allgemein, aber auch speziell für Ihr eigenes Grundstück eine Stellungnahme abgeben. Hier können z.B. auch eigene konkrete Bauwünsche oder auch Überlegungen für die Zukunft eingebracht werden. (Bitte beachten Sie hierzu die Beschreibung unter „Ablauf“!)

Umfrage 2 (für nachfolgenden Personenkreis):

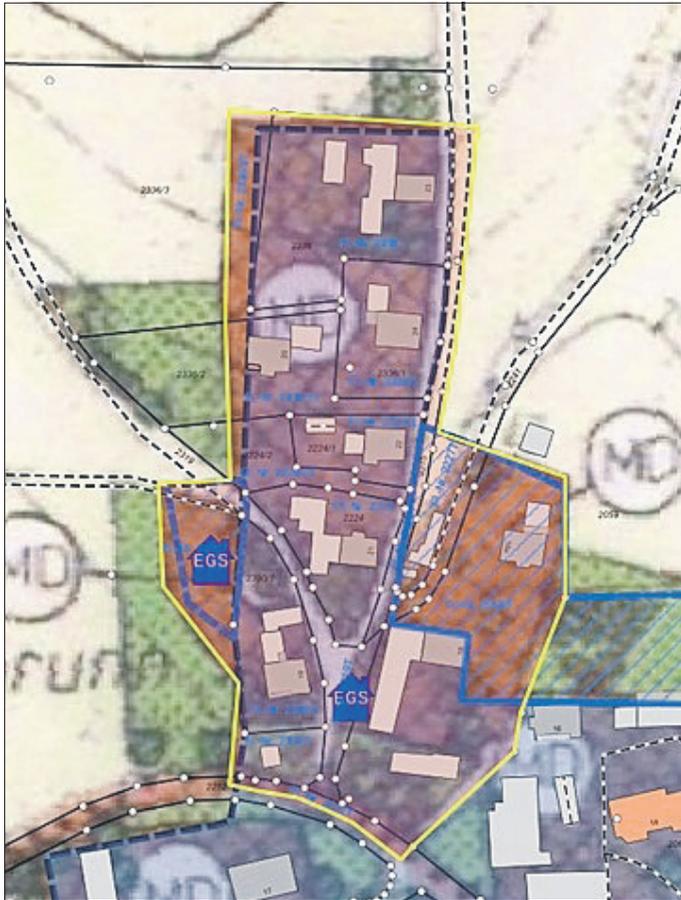
Befragung Eigentümer von Grundstücken in Tyrlbrunn (ausserhalb des Aufstellungsgebietes) sowie Bewohner ganz Tyrlbrunns (ohne Grundstückseigentum im Ortsteil Tyrlbrunn)

Die Eigentümer in Tyrlbrunn (die sich nicht im Aufstellungsbereich befinden) sowie für alle Bewohner in Tyrlbrunn (die nicht Eigentümer von Grundstücken in Tyrlbrunn sind) können zur beschlossenen Aufstellung eines Bebauungsplanes „Tyrlbrunn-Nordwest“ eine Stellungnahme abgeben. (Bitte beachten Sie hierzu die Beschreibung unter „Ablauf“!)

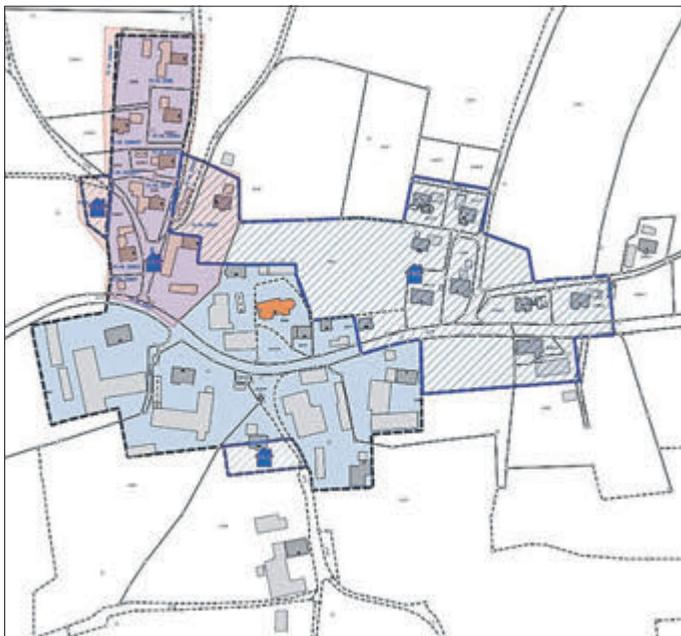


Aufstellungsbereich mit Flurnummern

Im Aufstellungsbereich sind die betroffenen Grundstücke mit blauen Flurnummern hinterlegt (T=Teilgrundstück). Der Aufstellungsbereich deckt sich weitgehend mit der bereits rechtskräftigen Ortsabordnungssatzung. Kleinteilige Überschreitungen wurden an den Flächennutzungsplan angepasst (s. nachfolgendes Bild).



Aufstellungsbereich mit bestehendem FINPI. und Innenbereichssatzung



Ortsteil Tyrlbrunn mit bestehender Innenbereichssatzung (gestr. Linien) und Aufstellungsbereich

Ablauf (für beide Umfragen):

In diesem Rahmen erhalten Sie die Möglichkeit, eigene Ideen, Bedenken, Anregungen oder auch Skizzen formlos unter bauamt@palling.bayern.de an die Gemeinde Palling senden.

Sollten Sie eine Stellungnahme abgeben, so beziehen Sie sich im Betreff auf die „Umfrage 1“ bzw. auf „Umfrage 2“. Sollten sich Angaben auf spezielle Flurnummern beziehen, so geben Sie bitte die betreffende Flurnummern an, damit die Stellungnahme entsprechend zugeordnet werden kann. Gerne können Sie auch Ihre Kontakte mitteilen, damit bei Nachfragen kurzfristig auch telefonisch Rücksprache gehalten werden kann.

Die Beteiligung an der Umfrage ist **bis einschließlich 05.09.2025** möglich!

Im Anschluss werden durch die Verwaltung die eingegangenen Anregungen ausgewertet und für den Gemeinderat vorbereitet. Bitte beachten Sie, dass auf eine Berücksichtigung Ihrer Anliegen in der Bauleitplanung kein Rechtsanspruch besteht.

Palling, den 22.07.2025/He

Franz Ostermaier

Erster Bürgermeister

Verkauf von Wohnbaugrundstücken

Baugrundstücke im Baugebiet „Kreislaltenpflegeheim“ und „Oberweißkirchen Nord“ ZU VERKAUFEN

Gemeinde Palling 

+49 8620 9882-10  www.palling.de 

SCAN ME

Die Gemeinde Palling verkauft Wohnbaugrundstücke im Wohngebiet beim Kreislaltenheim und im Bebauungsplangebiet Oberweißkirchen Nord. Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage www.palling.de unter „Aktuelles aus dem Rathaus“ (einfach QR-Code scannen) und in der Gemeinde-Palling-App.

Freizeitpass für abwechslungsreiche Sommerferien



Der Freizeitpass 2025 des Landkreises Traunstein beinhaltet über 100 Angebote mit verschiedenen Ermäßigungen und Grateiseintritten sowie jede Menge Infos und Tipps für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung – perfekt für die Sommerferien!

Dazu zählen Schwimm- und Hallenbäder, Reiten, Museen, Bergbahnen, Tanzkurse, Kletterparks, Minigolf, Rodelbahnen, Rafting- und Canyoning-Touren, Tandem-Paragliding

und vieles mehr. Dieses Jahr neu dabei: Babalu Funpark, Römermuseum und Chiemgau- Impakt Museum in Grabenstätt, Bärenstark unterwegs und die Salzburger Spieletage. Der Freizeitpass bietet Unterhaltung für Jung und Alt.

Der Freizeitpass ist für alle Kinder und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr und deren Familien gültig. Von diesem Angebot können zusätzlich Jugendleiter, die im Besitz der Jugendleiter-Card JULEICA sind, und Urlauberfamilien profitieren. Für nur drei Euro kann der Freizeitpass in der Gemeinde Palling gekauft werden. Er ist gültig bis Ende März 2026.

Freischneiden von öffentlichen Verkehrsflächen

Hecken, Sträucher und Bäume wachsen im Laufe des Jahres stark, deshalb sollten sie frühzeitig zurückgeschnitten werden. Warum? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden.

Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen.

Dies muss nicht sein, daher informieren wir hiermit alle Haus- und Grundstücksbesitzer über ihre „Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen“ an öffentlichen Straßen und Wegen.

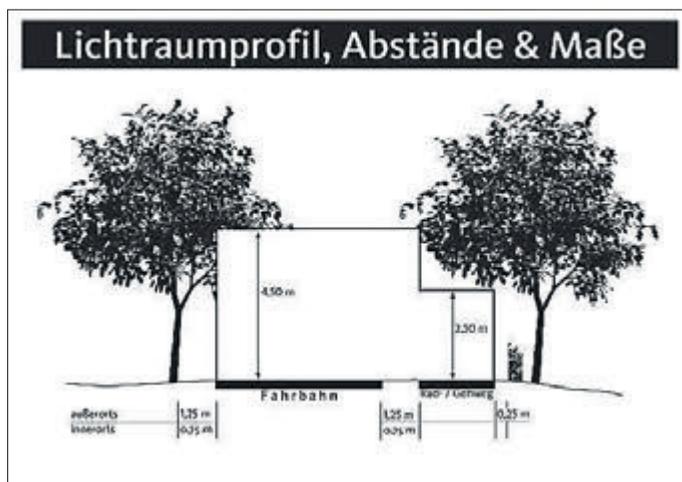
Rein vorsorglich sei diesbezüglich auch eine evtl. Schadenshaftung bei Unfällen durch verkehrsbehindernden Bewuchs erwähnt.

Die Verpflichtung, o. g. Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, ist im Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG), Art. 29 Abs. 2 geregelt. Demnach sind Anpflanzungen aller Art, soweit sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können, verboten.

Der Überhang von Anpflanzungen stellt überdies auch eine Verkehrsgefährdung gem. Straßenverkehrsordnung (StVO) dar. So ist es nach § 32 Abs. 1 StVO verboten, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen oder Gegenstände auf Straßen zu bringen oder dort liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert werden kann. Wer für solche verkehrswidrigen Zustände verantwortlich ist, hat diese unverzüglich zu beseitigen.

In diesem Zusammenhang wollen wir Sie auch über das freizuhaltende sog. „Lichtraumprofil“ über Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen informieren:

Als „Lichtraumprofil“ wird eine definierte Umgrenzungslinie bezeichnet, die meist für die senkrechte Querebene eines Fahrweges bestimmt wird. Aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs muss das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsflächen frei und sauber gehalten werden.



Zusammenfassung der Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen:

- Über die Fahrbahn** ragende Äste und Zweige von Baumkronen oder Sträuchern sind so zurückzuschneiden, dass der Luftraum über der Straße mit einer Höhe von 4,50 Meter über der Fahrbahn und den Straßenbanketten freigehalten wird. Dies stellt eine Durchfahrts Höhe für LKWs bzw. auch Rettungsfahrzeugen von 4,50 Meter sicher.
- Über Geh- und Radwegen** sind Hecken, Sträucher und Bäume mit einer lichten Höhe von 2,50 Meter über den Wegen auszuschnneiden.
- Gleichsam sind **Bäume** auf ihren Zustand, insbesondere auf Standicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst bzw. dürre Bäume ganz zu entfernen.
- Bei Fahrbahnen ist ein **seitlicher Sicherheitsraum** von mindestens 0,75 Meter einzuhalten. Sofern ein Bordstein vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand vom Fahrbahnrand auf 0,50 Meter reduziert werden. Bei Radwegen beträgt der seitliche Sicherheitsabstand 0,25 Meter. Schneiden Sie deshalb alle seitlichen Bepflanzungen an Geh- und Radwegen sowie Straßen bis zu ihrer Grundstücksgrenze zurück. Vor allem bei Hecken sind regelmäßige und ausreichende Rückschnittmaßnahmen unerlässlich, um die Anpflanzung über Jahre hinweg auf Grundstücksgrenze zu halten und somit einen späteren Schnitt in den Bestand der Hecke zu vermeiden.

- An **Straßeneinmündungen und –kreuzungen** müssen Anpflanzungen aller Art gem. BayStrWG stets so niedergehalten werden, dass sie nicht die „Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs“ beeinträchtigen. Um eine ausreichende Übersicht im „**Sichtdreieck**“ für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, gilt daher: Gibt es für ihr Grundstück keinen Bebauungsplan, der ein individuelles Sichtdreieck vorgibt, sollte die Bepflanzung an der Grundstücksobergrenze – im Bereich von Straßeneinmündungen und Straßenkreuzungen – auf maximal 0,80 Meter Höhe zurückgeschnitten werden.
- Außerdem ist sorgfältig darauf zu achten, dass **Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel und Straßenleuchten** nicht durch Anpflanzungen verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass die Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern ständig rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigung wahrgenommen werden können.
- Beachten Sie schon **vor dem Anpflanzen**, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken im Laufe der Zeit annehmen können. Halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze und entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen.
- Denken Sie auch an die **Sichtbarkeit Ihrer Hausnummer**. Das Hausnummern-Schild muss von der Straße aus deutlich sichtbar sein. Die Sichtbarkeit darf nicht durch Bäume, Sträucher, Vorbauten, Schilder oder Schutzdächer usw. behindert werden. Etwaige Behinderungen (z. B. durch rankende Pflanzen) hat der Eigentümer auf eigene Kosten zu beseitigen. Vor allem: Im Ernstfall kann dies für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr oder Polizei wichtig sein und Ihnen im Notfall wertvolle Zeit retten. Näheres entnehmen Sie bitte der „Satzung über die Straßenbenennung und Hausnummerierung“ (<https://www.palling.de/ortsrecht-1>).
- Vom **Verbot des Naturschutzgesetzes**, in der Zeit vom 1. März bis 30. September das Schneiden von Gehölzen zu unterlassen, sind die Eigentümer in diesem Falle befreit, weil es sich um eine aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend notwendige Maßnahme handelt (§ 39 Abs. 5 Satz 2 BNatSchG).

Die Gemeinde Palling bedankt sich für Ihr Verständnis.

Führerschein-Pflichtumtausch

Der Bund hat am 15. Februar 2019 den stufenweisen Pflichtumtausch von Führerscheinen beschlossen. **Alle Führerscheine, die vor 19. Januar 2013 ausgestellt wurden**, müssen bis zum 19. Januar 2033 gegen einen befristeten EU-Scheckkartenführerschein ausgetauscht werden.

Der Pflichtumtausch betrifft folgende Führerscheine:

- Graue bzw. rosa Papierführerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurden.
- Unbefristete Scheckkartenführerscheine, die von 1. Januar 1999 bis 18. Januar 2013 ausgestellt wurden.

Scheckkartenführerscheine, die ab 19. Januar 2013 ausgestellt werden, entsprechen bereits den neuen EU-Vorgaben. Aufgrund der hohen Menge an umzutauschenden Führerscheinen erfolgt der Umtausch gestaffelt. Inhaber der grauen bzw. rosa Altführerscheine mit Geburtsjahr von 1953 bis 1970 werden darauf hingewiesen, dass der Pflichtumtausch bereits erfolgt sein sollte. Mit Ablauf der für diese Geburtsjahre festgelegten Umtauschfrist verloren die Altführerscheine ihre Gültigkeit. Die Berechtigung zum Führen von Kraftfahrzeugen (Fahrerlaubnis) bleibt bestehen.

Bis 19. Januar 2033 müssen alle EU-Bürger mit Fahrerlaubnis im Besitz eines befristeten EU-Scheckkartenführerscheins sein, unabhängig davon, ob sie einen grauen bzw. rosa Papierführerschein oder bereits einen unbefristeten Scheckkartenführerschein besitzen.

Wie funktioniert die Antragstellung?

Der Antrag kann direkt in der Fahrerlaubnisbehörde Traunstein oder wie bisher auch über die Wohnsitzgemeinde gestellt werden. Der Antrag kann auch online vorab ausgefüllt werden und an das Landratsamt Traunstein per Post geschickt werden.

Ab sofort gibt es auch die Möglichkeit der Online-Antragstellung. Den Antrag finden Sie hier. Der Führerschein kann durch die Bundesdruckerei direkt zu Ihnen nach Hause geschickt werden.

Alternativ kann der Führerschein in der Fahrerlaubnisbehörde entweder persönlich (mit Ausweis) oder mit Vollmacht und der Ausweiskopie des Antragstellers abgeholt werden. Bitte buchen Sie hierfür online einen Termin.

Welche Unterlagen sind erforderlich?

- Reisepass oder Personalausweis (Kopie)
- aktuelles biometrisches Passbild
- vorhandener Führerschein (Kopie)
- bei Abholung des neuen Führerscheines: bitte den originalen alten Führerschein mitbringen
- Umtausch-Antrag mit Unterschrift für den EU-Scheckkartenführerschein

Zusätzlich können z. B. bei Lkw-Klassen weitere Unterlagen zur Verlängerung erforderlich sein (ärztliches und augenärztliches Gutachten).

Hinweis:

Wurde der alte (rosa oder graue) Führerschein nicht von der Behörde Ihres aktuellen Wohnsitzes ausgestellt, können Sie eine sog. Karteikartenabschrift bei der Behörde beantragen, welche den Führerschein ursprünglich ausgestellt hat. Sie können dadurch die Bearbeitungszeit verkürzen.

Bei der Umschreibung des Führerscheindokumentes bleiben die bisher erteilten Fahrerlaubnisklassen grundsätzlich erhalten. Die Gültigkeit des neu erstellten Führerscheindokumentes beträgt 15 Jahre (nicht mehr unbefristet).

Entstehende Kosten:

- 31,75 Euro (Direktversand des Kartenführerscheins durch die Bundesdruckerei)
- 26,50 Euro (Umtausch-Gebühren bei Abholung des Führerscheins vor Ort)

Weitere Informationen zur Beantragung des Scheckkartenführerscheins erhalten Sie bei der Führerscheinstelle/Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes auf der Website www.traunstein.com oder telefonisch unter 0861/58 -7949 oder -7667.

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Notrufnummer **112** – Feuerwehr und Rettungsdienst

Notrufnummer **110** – Polizei

zusätzlicher Notruf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (für nicht lebensbedrohliche Erkrankungen)	116 117	Die neue Notrufnummer ist für sämtliche Fälle gedacht, in denen Patienten normalerweise einen Hausarzt aufsuchen würden, die Praxen jedoch bereits geschlossen sind.
Krisendienst Psychiatrie Oberbayern	0800/6553000 Kostenlos und rund um die Uhr, von 0:00 – 24:00	Hier erhalten Sie qualifizierte Soforthilfe bei seelischen Krisen jeder Art. Die Mitarbeitenden der Leitstelle hören zu, fragen nach und finden mit Ihnen gemeinsam einen Weg aus der Krise.

Apothekendienste

- 02.08. St. Georgs Apotheke, Rathausplatz 10, 83301 Traunreut, 08669/2285
Stadt-Apotheke, Stadtplatz 40, 84489 Burghausen, 08677/4594
- 03.08. Chiemgau-Apotheke, St. Georgs-Platz 14, 83301 Traunreut, 08669/2585
Apotheke Engelsberg, Raiffeisenplatz 5, 84549 Engelsberg, 08634/6264169
- 09.08. Alz-Apotheke, Herzog-Ludwig-Str. 7, 83308 Trostberg, 08621/4003
St. Georg-Apotheke, Permanederstr. 23, 83278 Traunstein, 0861/14330
- 10.08. Marien-Apotheke, Tittmoninger Str. 1, 83349 Palling, 08629/344
- 15.08. Markt-Apotheke, Marktstr. 36, 83317 Teisendorf, 08666/7555
- 16.08. Pauer'sche-Apotheke, Maxplatz 5, 83278 Traunstein, 0861/2636
Borromäus-Apotheke, Max-Planck-Platz 12, 84508 Burgkirchen, 08679/96600
- 17.08. Marien-Apotheke, Salzburger Str. 3, 83329 Waging, 08681/253
Eulen-Apotheke, Frank-Caro-Str. 35, 84518 Garching a.d.Alz, 08634/264
- 23.08. Stern Apotheke, Martin-Niemöller-Str. 2a, 83301 Traunreut, 08669/787215
Brunnen-Apotheke, Mitterweg 42, 84518 Garching a.d.Alz, 08634/1616
- 24.08. Apotheke am Stadtpark, Bahnhofstr. 9a, 83278 Traunstein, 0861/3344
Stadt-Apotheke, Stadtplatz 40, 84489 Burghausen, 08677/4594
- 30.08. Apotheke im Praxiszentrum, Wasserburger Str. 1, 83278 Traunstein, 0861/209920
Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 2, 83352 Altenmarkt, 08621/2640
- 31.08. Christophorus-Apotheke, Lehemeistr. 2, 83308 Trostberg, 08621/61058
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 15, 83278 Traunstein, 0861/5079

Die aktuellen Apothekendienste der Bayerischen Landesapothekerkammer sind auch im Internet abrufbar unter <https://www.blak.de/notdienstsuche>

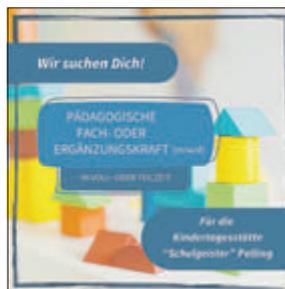
Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 – 2001	18.01.2026
2002 – 2004	18.01.2027
2005 – 2007	18.01.2028
2008	18.01.2029
2009	18.01.2030
2010	18.01.2031
2011	18.01.2032
2012 – 18.01.2013	18.01.2033

Zahnärztlicher Notdienst

- 02./03.08. Dr. Rottenaicher Stefanie, Burghausener Str. 18,
84558 Kirchweidach, 08623/833
- 09./10.08. Dr. Dr. (IMF Bukarest) Fabritius Thomas,
Traunring 96, 83301 Traunreut, 08669/38382
- 15.08. Dr. Bieler Hannes, Gabelsbergerstr. 6,
83308 Trostberg, 08621/2760
- 16./17.08. Dr. Siglreitmeier Leopold, Traunring 96,
83301 Traunreut, 08669/38382
- 23./24.08. ZÄ Fischer Katharina, Traunsteiner Str. 1,
83301 Traunreut, 08669/900345
- 30./31.08. ZA Söhngen Michael, Traunring 94,
83301 Traunreut, 08669/2527

Kindergartennachrichten

Stellenausschreibung



Die Pfarrer-Heringer'sche Kindertagesstätte ist Träger der Kindertagesstätte „Schulgeister“ in Palling. Gesucht wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz im ländlichen Raum
- Voll- oder Teilzeit
- Vergütung nach dem TVÖD
- Freiwillig erhöhte leistungsorientierte Bezahlung
- Sachbezugskarte mit bis zu 50 Euro monatlich steuerfrei zusätzlich zum Brutto Gehalt
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- „Kurze Auszeit vom Job“: Achtsamkeits- und Gesundheitstrainings, Rückenschule, etc.

Es ist keine umständliche Bewerbung erforderlich: Du kannst jederzeit ein unverbindliches Probearbeiten oder ein Bewerbungsgespräch vereinbaren!

Kontakt:

schulgeister@palling.bayern.de
+49 160 90383258

Infos:

www.kindergarten-palling.de

Kath. Kindergarten Palling

Musikalischer Auftritt im Palling Bierzelt

Traditionell zum Abschluss des Palling Volksfest findet der Senioren- und Kindernachmittag statt. Trotz Regen begleiteten die Eltern ihre Kinder vom Katholischen Kindergarten und von den Kleinen Schulgeistern ins Bierzelt. Zum Einzug ins vollbesetzte Zelt begleitete sie Gerhard Huber auf seiner Ziach. Fröhlich und voller Begeisterung sangen die Kinder ihre einstudierten Lieder, und „Auf dem Bauernhof das ist was los“. Unter viel Applaus der Besucher zogen die Kinder von der Bühne und bekamen zur Belohnung ein wohlverdientes Eis.



Weil ma do
dahoaau
sau.

Ihre regionalen Zeitungen.



LINUS WITTICH
Medien KG

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1
Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de
www.wittich.de

Trau-Dich-Kurs

Der Trau-Dich-Kurs, auch Erste-Hilfe-Kurs für Vorschulkinder, fand wie jedes Jahr im Kindergarten statt. Die Kinder lernten richtiges Verhalten bei Notfällen (wie Verbrennungen, Stürzen, Schnittverletzungen usw.) anhand von Bildkarten und Geschichten. Die stabile Seitenlage wurde ausprobiert und mit Verbandsmaterial + Pflaster übten sie das Verarzten. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Urkunde für eine erfolgreiche Teilnahme.

Wir bedanken und herzlichst bei Frau Siggie Tornack vom Rotem Kreuz für diese lehrreichen Stunden.



Zu Besuch bei der Feuerwehr

Am 11. Juli hatten wir einen aufregenden und lehrreichen Vormittag, als wir alle gemeinsam unsere Feuerwehr in Palling besuchten. Der kleine Ausflug ermöglichte den Kindern einen Einblick in die spannende Welt der Feuerwehr.

Eine der Stationen war die Ausrüstung eines Atemschutzgeräteträgers. Die Kinder hatten die Gelegenheit, die Schutzanzüge und Atemschutzmasken anzusehen. Dabei lernten sie, wie wichtig es ist, sich in gefährlichen Umgebungen zu schützen. Die Feuerwehrleute erklärten den Kindern geduldig die verschiedenen Komponenten der Ausrüstung und wie sie sich im Brandfall verhalten sollen.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ausstattung der Feuerwehrautos. Die Kinder waren beeindruckt von den großen Fahrzeugen und den zahlreichen Geräten, die zur Brandbekämpfung und Rettung dienen. Die Feuerwehrmänner zeigten den Kindern die verschiedenen Werkzeuge (große Axt für alte Bäume, großen Hammer) und erklärten ihnen ihre Funktion. Die Kinder hatten sogar die Möglichkeit, einige der Geräte praktisch auszuprobieren z.B. den Wasserschlauch, die Wärmebildkamera und die elektrische Zange. Ihnen wurde erklärt wie mit dem Hebekissen ein Fahrzeug angehoben wird und wie man Feuer löscht.



Unser Besuch bei der Feuerwehr war eine wertvolle Erfahrung für die Kinder. Sie konnten nicht nur etwas über die Feuerwehr und ihre Ausrüstung lernen, sondern auch erste praktische Erfahrungen sammeln. Solche Erlebnisse tragen dazu bei, das Verantwortungsbewusstsein und Gemeinschaftsgefühl bei den Kindern zu stärken. Der Besuch hat den Kindern gezeigt, wie wichtig es ist, anderen in Not zu helfen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Feuerwehr Palling für den interessanten Vormittag.



Kinderfest statt Sommerfest

Das Sommerfest für Groß und Klein am Brünninger Dorfweiher wurde wegen Regens abgesagt, zum Bedauern vieler Eltern. Doch das Fest fiel nicht ins Wasser, sondern wurde auf den Vormittag in den Kindergarten verlegt. So konnten die Kinder ihr Sommerfest mit vielen geplanten Attraktionen trotzdem feiern.

Die Aufführungen der einzelnen Gruppen, die Krippenkinder als Elefanten oder Raubkatzen verkleidet mit fetziger Musik und die Großen mit ihrem Lied „Hereinspaziert, hier ist die große Sensation“ erzeugten Zirkusfeeling. Als Belohnung für diese Darbietungen bekam jedes Kind ein Eis.



Nach einer gemütlichen Brotzeit ging es dann an die Aktionen, wie Gummibärchen-Schleuder, die durch das Werfen eines Balls eine Gummibärchen-Packung schleuderte. Die Kinder hatten sehr viel Spaß. Nach einigen lustigen Bewegungsspielen in der Gruppe startete die große Sensation.



Alle Kinder versammelten sich zur Vorführung von Clown Gigi im großen Speiseraum. Sogar der Bürgermeister Franz Ostermaier kam dazu und wurde von Clown Gigi aufgefordert einen lustigen Seiltrick vorzuführen. Mit vielen lustigen Tricks und „Kekse backen“ begeisterte sie die Kinder und zum Abschluss gab es Guatl statt Kekse.

Mit schönen Eindrücken und lustigen Bildern starteten die Kinder ins Wochenende.

Wir bedanken uns herzlichst beim Elternbeirat für die Finanzierung dieser besonderen Attraktion und die tatkräftige Unterstützung bei den Vorbereitungen für unser Sommerfest.

Kindergarten Kleine Schulgeister

Ausflug in den Märchenpark

Ein Tag voller Zauber, Spiel und Pommes

Am Donnerstag, den 03.07.2025, machten sich die Kinder der „Schulgeister“ auf den Weg zu einem ganz besonderen Ausflug in den Märchenpark Marquartstein. Schon am Morgen lag Aufregung in der Luft – mit gepackten Rucksäcken, bester Laune und viel Neugier ging es los.

Im Park angekommen, tauchten wir direkt in eine fantasievolle Welt ein: Die Kinder bestaunten liebevoll gestaltete Szenen bekannter Märchen, entdeckten sprechende Figuren und genossen Fahrten mit der Märchenbahn. Auf dem Waldspielplatz „Hexensteig“, Streichelzoo und Wasserspielgarten, tobten sich alle aus – rutschen, planschen, Tiere füttern, ausgelassen klettern. Zur Mittagszeit gab es für alle Kinder knusprige Pommes – eine willkommene Stärkung nach einem ereignisreichen Vormittag. Danach ging es mit frischer Energie weiter zu den Spielplätzen, dem Kletterbereich und weiteren Attraktionen des Parks. Am meisten hielten sich die Kinder bei der Schneckenbahn und dem Pferderennen auf.



Zufrieden, müde und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck kehrten wir am frühen Nachmittag mit dem Bus zurück. Ein herzliches Dankeschön an alle Begleitpersonen und an das gesamte Team für die Organisation dieses rundum gelungenen Tages. Der Ausflug in den Märchenpark wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben!



Ein Vormittag auf dem Bauernhof – ein unvergessliches Erlebnis!

Am Donnerstag, den 10. Juli 2025, war es wieder so weit: Bernhard und Simone Krautenbacher luden uns Vorschulkinder auch in diesem Jahr herzlich ein, einen spannenden Vormittag auf ihrem Bauernhof zu verbringen.

Vor dem Kindergarten wurden wir bereits von Bernhard und der freundlichen Bernersennenhündin Cilli erwartet. Gut ausgerüstet mit Rucksack und festem Schuhwerk machten wir uns auf den Weg nach Brünning. Unterwegs durfte jeder, der wollte, Cilli an der Leine führen. Bei mehreren Stopps an den Feldern erklärte uns Bernhard viel Interessantes über die verschiedenen Pflanzen und ihre Bedeutung für die Landwirtschaft. Am Hof angekommen, wurden wir schon von Simone und Benedikt herzlich begrüßt. Simone hatte für alle leckere Butterbrote, Käse und Gurkenscheiben vorbereitet – eine willkommene Stärkung nach dem Fußmarsch! Danach ging es auf Entdeckungstour: Wir durften den ganzen Bauernhof erkunden und erfuhren Spannendes über Kühe, Kälber, den Stier und sogar den modernen Melkstand mit Melkroboter.

Bis unsere Eltern uns wieder abholten, blieb noch genügend Zeit, um gemeinsam ausgiebig zu spielen.



Ein rundum gelungener Vormittag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird – vielen Dank an Familie Krautenbacher!

Sommerfest der „Schulgeister“

Buntes Treiben trotz Regenwetter

Am Dienstag, den 08.07.2025, feierten wir von 15:00 bis 17:00 Uhr unser fröhliches Sommerfest – in diesem Jahr wetterbedingt nicht wie geplant beim Dorfstadl in Brünning, sondern gemütlich in den Räumen unseres Kindergartens.

Trotz des Regens starteten wir pünktlich und gut gelaunt mit dem Willkommenslied „Kommt alle raus“, das sofort für eine heitere Stimmung sorgte. Auch die Hortkinder stimmten musikalisch ein und begrüßten die Gäste mit dem schwungvollen Lied „Mama hat gesagt“. Im Anschluss hieß unsere Kindergartenleitung Sonja Fischer alle Eltern herzlich willkommen und gab einen kurzen Einblick in den Ablauf des Nachmittags. Dann wurde das herzliche und süße Buffet eröffnet, an dem sich Groß und Klein stärken konnten. Parallel dazu warteten vielfältige Spiel- und Kreativstationen auf die Kinder: ein Bewegungsparcours, Kindertattoos, das Bemalen von Steinen und Muscheln sowie Bastelangebote sorgten für jede Menge Spaß und Abwechslung. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Vorschulkinder, die mit viel Freude das Lied „A, E, I, O, U – Komm, lass uns tanzen“ vorführten – begleitet von begeistertem Applaus. Als kleine Überraschung gab es für alle Kinder eine erfrischende Runde Eis, die bei Groß und Klein für leuchtende Augen sorgte.



Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das fröhliche Lied „Oh-oh-oh, Sombrero“, das Mitmachlied auch für die Eltern ließ das gelungene Fest stimmungsvoll ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle Familien, die durch ihr Mitwirken und ihre gute Laune trotz des Wetters für einen rundum gelungenen Nachmittag gesorgt haben!

„Trau-dich“-Kurs: Erste Hilfe für unsere Vorschulkinder



Am Dienstag, den 24.06.2025, bekamen wir besonderen Besuch: Zwei Sanitäterinnen vom Bayerischen Roten Kreuz aus Traunstein kamen zu uns in die Einrichtung „Die kleinen Schulgeister“. Sie zeigten unseren Vorschulkindern auf anschauliche und spielerische Weise, wie man in einer Notsituation richtig handelt, wenn sich jemand verletzt hat.

Jedes Kind erhielt ein eigenes Erste-Hilfe-Set mit Pflastern, Verbänden und weiteren hilfreichen Utensilien. Mit großer Begeisterung übten die Kinder, sich gegenseitig Pflaster zu kleben und Verbände anzulegen. Auch die wichtige Rettungskette wurde besprochen – inklusive der „W-Fragen“ und der Notrufnummer **112**.

Unsere Vorschulkinder hatten viel Spaß und konnten jede Menge lernen. Wir bedanken uns herzlich für die spannenden zwei Stunden und die tollen kleinen Geschenke, die jedes Kind mit nach Hause nehmen durfte!

Verkehrserziehung im Kindergarten

Am 2. Juli 2025 fand die diesjährige Verkehrserziehung der Vorschulkinder im Kindergarten der Kl. Schulgeister statt.

Elke Knottek und Hans Bohnert von der Verkehrswacht Traunstein lehrten den Kindern die verschiedenen Verkehrsregeln, sowie den Umgang im Straßenverkehr und das richtige Überqueren einer Straße.



Aus dem Begegnungszentrum

Das monatliche Programm sowie die Ankündigungen der Veranstaltungen finden Sie im Gemeindeblatt von Palling, auf der Gemeinde-App, den sozialen Medien und auf der Homepage des Kreisaltenheimes. Außerdem werden in verschiedenen Geschäften von Palling Aushänge platziert.

Für Anregungen, Wünsche und Kritik ist Silke Reiser, die erst vor einem halben Jahr aus Rheinland-Pfalz nach Bayern übersiedelte und in ihrer alten Heimat fast 15 Jahre in der Pflegeberatung arbeitete, gleichermaßen dankbar. „Ich kann viele Ideen haben, aber wichtig ist doch, was die Nutzer des Begegnungszentrums wollen.“ Dies soll ein lebendiger Ort sein, indem sich Menschen jeden Alters treffen, um voneinander Scheu zu verlieren, sich kennen zu lernen und Ihre Geschichten austauschen.

Auch bei Fragen rund ums Thema Altern und Pflege steht Ihnen Silke Reiser unter den Telefonnummern: 08629-9880-102 und 0152-52196437 sowie unter: Silke.reiser@kreisaltenheim-palling.de zur Verfügung.

„Palling kimmt zamm!“

Unter diesem Motto finden seit Juni 2025 einmal im Monat verschiedene Konzerte im Begegnungszentrum im Kreisaltenheim Palling statt. Dieses wird seit Mitte April von Silke Reiser, der neuen Sozialarbeiterin, betreut. Sie freute sich besonders, dass das erste Konzert ihre Vorgängerin, Frau Ramona Mühlbacher gab. Diese sang mit ihrem Musikpartner Anderl Gröbner bekannte Lieder aus den verschiedensten Jahrzehnten zum Mitsingen, summen und klatschen.

Die Bewohner des Altenheimes sowie die Besucher aus Palling erlebten einen wunderschönen Abend mit Schlagnern, Country Songs, Liedern aus der flower power Zeit und den wilden 80ern. Leckere Getränke und Knabbereien vom Café Vital rundeten den Abend perfekt ab.



Denn das Begegnungszentrum soll Bewohnern aus Palling und Bewohnern des Altenheimes ein Ort des zusammen Kommens ermöglichen, wo sie miteinander eine gute Zeit verbringen.

Neben regelmäßigen Angeboten, werden immer wieder neue Veranstaltungen angeboten, um zum einen ein breitgefächertes Potpourri zu ermöglichen, zum anderen herauszufinden, was im Ort gut ankommt.

Termine im August 2025

Auch im August finden im Begegnungszentrum Palling wieder die laufenden Angebote sowie neue Veranstaltungen statt. Hierzu laden wir Jung und Alt herzlich ein. Bürger der Gemeinde Palling und Bewohner des Kreisaltenheimes sind gleichermaßen willkommen.

Auch im Juli lädt das Begegnungszentrum Palling zu wöchentlichen Veranstaltungen für alle Generationen ein.

Familienanzeigen
online buchen: www.wittich.de



Regelmässige Angebote

Jeden Dienstag findet von 14:00 bis 16:00 Uhr ein offener Spielenachmittag für alle Interessierten statt. Die Besucherinnen und Besucher jeden Alters können sich auf ein geselliges Zusammensein mit verschiedenen Spielen bei Kaffee und Kuchen freuen.

Mittwochs von 09:30 bis 10:15 Uhr findet jede Woche ein Yoga/Pilateskurs im Sitzen statt. Das Angebot richtet sich an alle Personen ab 60 Jahren und fördert sowohl körperliches Wohlbefinden als auch geistige Beweglichkeit. **Achtung neue Uhrzeit!**

Dienstags | 14:00 – 16:00 Uhr

Spülenachmittag für alle – Spiele, Kaffee, Kuchen und anregende Gespräche.

Mittwochs | 09:30 – 10:15 Uhr

Yoga / Pilates und Achtsamkeit 60+

Bewegung und Entspannung ohne Matte – die Übungen werden im Sitzen durchgeführt und fördern Kraft, Balance und Achtsamkeit.

Besondere Veranstaltungen

Donnerstag, 07.08.2025 15:00-16:00 Uhr

Wie funktioniert's: Gemeinde-App Palling

Benötigen Sie Unterstützung beim Umgang mit dem Handy? In dieser Veranstaltung wird die Gemeinde-App Palling vorgestellt und Sie erhalten Hilfe beim Installieren von Apps oder anderen Problemen bei der Einstellung oder Bedienung von Handys. Nur mit vorheriger Anmeldung und evtl. Fragestellung vorab.

Montag, 11.08.2025 ab 08:00 Uhr

Schlemmerfrühstück im Café Vital

Am Montag, den 11.08. können Sie im Café Vital ein Schlemmerfrühstück mit hiesigen Produkten genießen. Das Buffet findet jeden zweiten Montag im Monat statt. Vielfältiges Frühstücksbuffet für 14 €, nur mit vorheriger Reservierung unter 08629 9880 112

Donnerstag, 21.08.2025 ab 19:00 Uhr

„Palling kimmt zamm“ Konzert mit Louis ALONE

Der Country Sänger und Gitarrist begeistert mit seinem Solo Programm von Country Musik bis Blues, von Johnny Cash und Waylon Jennings bis zu deutschsprachigen Nummern von Ludwig Hirsch und Georg Danzer. So kann der Tag entspannt bei einem leckeren Getränk ausklingen.

Reservierungen möglich beim Café Vital unter 0152 37061268

Kontakt und weitere Informationen

Mehr Informationen erhalten Sie direkt im Kreisaltenheim, telefonisch, über die sozialen Medien oder auf der Homepage:

www.kreisaltenheim-traunstein.de

Zur besseren Planung und für kurzfristige Änderungen freuen wir uns über eine vorherige Anmeldung:

Telefon: 08629 9880 102 oder 0152 52196437

E-Mail: silke.reiser@kreisaltenheim-palling.de

Über das Begegnungszentrum Palling

Das Begegnungszentrum im Kreisaltenheim Palling ist eine besondere Einrichtung im Landkreis Traunstein. Es bietet neben kulturellen, kreativen und sportlichen Angeboten auch Beratungsleistungen für pflegende Angehörige, Informationen zu Themen des Alterwerdens sowie die Vermittlung an Fachstellen. Die Angebote richten sich ausdrücklich nicht nur an die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenheims, sondern auch an interessierte Menschen aus der Gemeinde und dem Umland. Das aktuelle Programm ist online, vor Ort im Altenheim oder über die sozialen Medien erhältlich.

„BuntGemischt“

im Begegnungszentrum Palling

Unsere generationenübergreifende Aktivgruppe „BuntGemischt“ in Kooperation mit Bernadette Leitner-Mauracher von gscheid-gfreid fand am 3. Juli erneut statt, bevor es nun, bis Oktober, in die Sommerpause geht.

Die Mütter, Kinder und Senioren kamen, trotz hoher Temperaturen wieder zusammen, um eine besondere und bereichernde Zeit gemeinsam zu verbringen. Neben den wiederkehrenden Begrüßungsritualen, bei denen jede und jeder einzelne mit Liedern willkommen geheißt wird, wurde diesmal die „Kleine Raupe Nimmersatt“ als Figurengeschichte erzählt. Außerdem konnten alle Sinne beim Basteln von Blumenkarten angeregt werden. Dabei wurde auch die Motorik wieder spielerisch gefördert und bei der Gestaltung der Karten mit Blumen und Wiesenpflanzen zeigten Kinder wie Senioren erstaunliche Kreativität.



Die Aktivgruppe findet wieder am 2. Oktober und dann immer am 1. Donnerstag eines Monats statt. Bitte melden Sie sich für jeden Termin vorher bei Bernadette Leitner-Mauracher an, da die Plätze begrenzt sind. Auch Seniorinnen und Senioren aus Palling (auch Menschen mit Demenz) sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn Sie Fragen oder Unsicherheiten haben, melden Sie sich

einfach gerne bei Silke Reiser und kommen zum Schnuppern vorbei. Dies ist ganz unverbindlich möglich.

Die nächsten Termine:

02. Oktober, 06. November, 04. Dezember

Anmeldung unter: <https://kikudoo.com/gscheid-gfreid> oder silke.reiser@kreisaltenheim-palling.de

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Das monatliche Programm sowie die Ankündigungen der Veranstaltungen finden Sie im Gemeindeblatt von Palling, auf der Gemeinde-App, den sozialen Medien und auf der Homepage des Kreisaltenheimes. Außerdem werden in verschiedenen Geschäften von Palling Aushänge platziert.

Bei Fragen, rund ums Thema Altern und Pflege, steht Ihnen Silke Reiser unter den Telefonnummern: 08629-9880-102 und 0152-52196437 sowie unter:

Silke.reiser@kreisaltenheim-palling.de zur Verfügung.

KONZERT

BEGEGNUNGSZENTRUM
KREISALTENHEIM PALLING

Palling
kimmt
zamm



LOUIS ALONE

FEINSTE COUNTRY MUSIK ZUM SUNDOWN

Donnerstag, 21.08.2025

19:00 - 20:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

Hochfellweg 1, 83349 Palling

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintritt
frei!



Auftakt 2.0 „BuntGemischt“

Unserer generationenübergreifende Aktivgruppe „BuntGemischt“ in Kooperation mit Bernadette Leitner-Mauracher von gscheid-gfreid startete zum Wiederauftakt im Begegnungszentrum Palling, nachdem etliche Monate pausiert wurde. Sechs Mütter mit ihren Kleinkindern sowie vier Bewohnerinnen aus dem Kreisaltenheim trafen sich am 5. Juni, um gemeinsam zu singen, zu lachen, zu fühlen und zu tasten. Wer wollte, konnte ein Bild mit Wasserfarben malen oder stempeln und manche der Kinder nutzten auch die Gelegenheit die Farbe an sich selbst auszuprobieren, denn in der Sinneserfahrung ist Vieles erlaubt.



Die Seniorinnen erfreuten sich besonders an der Anwesenheit der Kinder. Denn das Zusammentreffen der verschiedenen Generationen war sehr bereichernd, die Sinne wurden geschärft und die Motorik gefördert. In jeder Stunde gibt es ein bestimmtes Thema welches durch Musik, Bewegung, Sinnesaktivierung, Basteln und vieles mehr aufgegriffen wird.

Volkshochschule

75 Jahre VHS Trostberg



Das neue Kursprogramm der Volkshochschule Trostberg für den Herbst/Winter 2025 ist da! Alle Kurse finden Sie auch unter www.vhs-trostberg.de.

Das Programmheft ist auch im Rathaus der Gemeinde Palling erhältlich.

Aktuelles Programm der VHS Traunreut

GESELLSCHAFT:

Der **Traunreuter Geschichtsweg** ist das Thema einer spannenden, kurzweiligen Wanderung durch die Europastadt Traunreut, bei der Sie Heimatpfleger Johannes Danner am Samstag, 9. August, zwischen 14 und 16 Uhr begleiten wird. Interessierte treffen sich am Eingang des K1.

Eine **einzigartige Kombination aus Musik, Natur und Genuss** erleben Interessierte beim **Jodelseminar** mit der Jodelweltrekordlerin und Biersommelière Andrea Wittmann am Montag, 4. August 2025, zwischen 9.30 und 12.30 Uhr. Treffpunkt ist am Großparkplatz am Kloster Seeon.

Mit der Veranstaltung **„Die Natur spielt mit!“** lädt Christine Rothacker am Donnerstag, 7. August, zwischen 9 und 12 Uhr Familien mit Kindern ab 6 Jahren zu einer besonderen Wanderung rund um das höchste Kloster Deutschlands ein. Start ist bei der Wallfahrtskirche Maria Eck, von wo aus die Gruppe vorbei am idyllischen Klosterweiher zur Waldkapelle mit Blick über den Chiemsee wandert. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in die Klosterwirtschaft Maria Eck einzukehren.

Wie man **sommerliches Marktgemüse und Früchte fermentiert**, das erklärt Andrea Illguth Interessenten im Rahmen eines vhs-Kurses am Freitag, 8. August, zwischen 16 und 21 Uhr.

Eine faszinierende **Brennereiführung am Sailerhof** – das erwartet Interessierte am Dienstag, 5. August, zwischen 20 und 21.30 Uhr. Besucher erfahren von Franz Gramminger Spannendes über die Herstellung, Lagerung und rechtliche Vorschriften sowie die Unterschiede zwischen Geist und Brand. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die vorgestellten Produkte bei einer Verkostung zu genießen. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Ein Naturerlebnis der besonderen Art am Waginger See bietet die Volkshochschule Traunreut in Zusammenarbeit mit Robert Dorroch an: **Bayerisches Lama-Trekking**. Die Teilnehmer begleiten dann die zutraulichen Tiere in Buchwinkel am Waginger See auf einer ganz besonderen Wanderung.

Zwei Termine gibt es dafür: Dienstag, 5. August, 18.30 bis 20 Uhr, sowie Donnerstag, 7. August, ebenfalls von 18.30 bis 20 Uhr.

Der Sommer ist in Höchstform, bedeutet auch: Mehr Zeit, um die Sterne zu beobachten. Und da hat die Volkshochschule Traunreut ein passendes Angebot parat: **„Sternführung (bloßes Auge)“** ist ein Seminar mit Dipl.-Ing. Manuel Philipp überschrieben, das die Teilnehmer in die Natur führt und ihnen unter anderem erklärt, was ein Stern ist, wie er einst entstanden ist und warum er leuchtet. Veranstaltungsort ist die Winklmoosalm, Termin ist Freitag, 8. August, zwischen 21.30 und 23.30 Uhr.

Bei einem Rundgang durch die **historische Salzachstadt Laufen** am Montag, 4. August, zwischen 14 und 16 Uhr, erfahren die Teilnehmer Spannendes über die Entstehung und Vielfalt der Kieselsteine, die seit Jahrtausenden durch die Gletscher der Eiszeiten in unsere Region gebracht wurden. Der Spaziergang mit Hannes Peschl beginnt am Rathaus und führt bis zur großen Kiesbank in der Salzachschleife.

KULTUR:

Einen **Drechselkurs mit Stil** bietet der Künstler Marco Bruckner am Samstag, 9. August, zwischen 9 und 12 Uhr in Pittenhart an. Nach einer Sicherheitseinweisung und Informationen zur Holzkunde, steigen die Teilnehmer in die verschiedenen Drechseltechniken ein und lernen alles rund um das Thema Schleifen. Durch die richtig angewandte Technik entstehen an diesem Tag ein Kerzenständer sowie eine Holzschale.

Einen **Workshop für Einsteiger/innen im Line Dance** bietet Gina Reicheneder am Mittwoch, 6. August, von 19.30 bis 21 Uhr im Studio für Fitness & Entspannung an. Line Dance ist eine Tanzform aus den USA und wird zu Country- oder Westernmusik getanzt. Die Tanzenden stehen in Linien und Reihen, ein Tanzpartner ist nicht nötig. Ein erstes Bild davon will Reicheneder im Kurs vermitteln.

JUNGE VHS:

„**Spiel und Spaß mit Pferden für Kinder von vier bis zehn Jahren**“ gibt es im Rahmen eines vhs-Seminars am Samstag, 9. August von 9.30 bis 12 Uhr auf Schloss Pertenstein in Matzing. Dann werden Ponys unter anderem gepflegt, geritten und gefüttert. Die Kinder haben die Möglichkeit, langsam den Umgang mit dem Pferd zu erlernen. Es gibt jede Menge Spiele und Spaß; Magdalena Lauber vermittelt viel Wissenswertes rund um das Thema Pferd.

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/86480, Fax 08669/864828, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

Volkshochschule Traunreut e.V.

Marienstraße 20

83301 Traunreut

Telefon: 08669 86480

Fax: 08669 8648-28

Email: info@vhs-traunreut.de

Veranstungskalender

Der Pallinger Veranstaltungskalender ist auf der **Homepage** der Gemeinde unter www.palling.de/freizeit-tourismus/veranstaltungen und in der **Gemeinde-Palling-App** verfügbar!

Alle Termine für Veranstaltungen sind vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter.

August 2025

Fr	01.08.	16:00	Eröffnung der Ausstellung zu Ekkehard Wiegand <i>Atelierhaus in Gengham</i>
Fr	01.08.	19:30	Sommernachtskonzert der Blaskapelle Palling <i>Hebebühnen Helmberger</i>
Sa	02.08.	14:00	Sommerfest des TSV Palling – Tennis <i>Tennisplatz in Palling</i>
So	03.08.	08:00 – 11:30	Tauben- und Kleintiermarkt des Geflügelzuchtvereins, <i>Dorfstadel Brünning</i>
Do	07.08.	19:00	Gemeinderatssitzung
Di	12.08.	09:00	Notarsprechtag im Rathaus
Do	14.08.	16:00 – 20:00	Blutspendetermin des BRK <i>Turnhalle Grundschule Palling</i>
Do	14.08.	17:00	Kräuterbuschenbinden des GBV Freutsmoos
Fr	15.08.	10:00	Pfarrgottesdienst mit Kräutersegnung <i>auf der Gemeindewiese</i>
		11:00	Wiesenfest des GTEV mit der Blaskapelle <i>Gemeindewiese Palling</i>

Bei **neuen Terminen, Änderungen oder Terminabsagen** werden die Vereine und Verbände gebeten, diese der Gemeinde selbstständig und rechtzeitig mitzuteilen, entweder per E-Mail an palling-aktuell@palling.bayern.de oder telefonisch unter der 08629/988212.

Termin reservieren. Blut spenden. Leben retten.

Donnerstag 14.08. 16:00-20:00 Uhr

PALLING
Grundschule
Seestr. 25
www.blutspendedienst.com/palling

Bitte zum Termin mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)

wittich.de
Go online! Go Wittich!

Sommernachtskonzert
der Blaskapelle Palling
mit der Blaskapelle Traunwalchen

Wann: 01.08.2025 um 19.30 Uhr

Hebebühnen Helmberger
Allerding Feld 4

Eintritt frei

Kunstaussstellung „Ungesehen und neuentdeckt – Grafiken, Drucke und Malerei von Ekkehard Wiegand (1944–2024)“

1. bis 10. August im Atelierhaus in Gengham bei Palling

Nach der erfolgreichen Erinnerungsausstellung im letzten Jahr führt die Familie des 2024 verstorbenen Bildhauers, Malers und Grafikers Ekkehard Wiegand die Tradition der Sommerausstellungen im Atelierhaus in Gengham auch dieses Jahr fort. Unter dem Titel „Ungesehen und neuentdeckt – Grafiken, Drucke und Malerei von Ekkehard Wiegand (1944–2024)“ werden an den ersten beiden Augustwochenenden zahlreiche Arbeiten des Künstlers gezeigt – darunter viele Werke, die zuvor lange nicht oder noch nie den Weg „aus der Schublade an die Wand“ gefunden haben.

UN-GESEHEN & NEU-ENTDECKT
Aus der Schublade an die Wand

Grafiken, Drucke und Malerei von
EKKEHARD WIEGAND (1944-2024)

Von abstrakter Malerei über farbenfrohe Grafik- und Druckserien bis hin zu Landschaftsportraits und humorvollen Urlaubsbildern lassen sich neue und überraschende Einblicke in das umfangreiche und vielfältige Werk von Ekkehard Wiegand gewinnen. In mehreren Ausstellungenräumen, im Garten und in einem ehemaligen Stall sind zudem Holzfiguren, Bronzen und Außenplastiken des Künstlers zu sehen. Begleitet wird die Ausstellung durch ein vielfältiges kulturelles Programm, das Einblicke in die Kunst mit sehr guter Unterhaltung verbindet.

Die Ausstellung ist von **1. bis 3.** sowie von **8. bis 10. August 2025** (Freitag bis Sonntag) jeweils **von 14 bis 18 Uhr** sowie nach telefonischer Vereinbarung geöffnet.

Die **Eröffnung** findet am **Freitag, 1. August 2025**, um 16

Uhr mit dem bayerischen Lyriker und ehemaligen Stadtrat und Kulturreferenten Josef Wittmann aus Tittmoning statt.

Am **Sonntag, 3. August 2025**, erklärt Marianne Schenk, langjährige Leiterin der Radierwerkstatt in Freilassing, um 15 und 17 Uhr in einer Einführung, wie künstlerische Radierungen und Drucke entstehen.

Am **Samstag, 9. August 2025**, um 16 Uhr treten André Hartmann und Michael Ponert aus München mit ihrer musikalischen Comedy unter dem Titel „Der Nächste, Bitte!“ auf.

Der Eintritt zur Ausstellung und zu den Veranstaltungen ist frei, alle Interessierten sind herzlich willkommen.

40 Jahre Tennis in Palling



Am Samstag, den 02.08. ab 14 Uhr feiern wir das 40-jährige Bestehen unserer Tennisabteilung. Die Gründungsversammlung fand am **18. November 1985** statt, bei der fast 80 Personen teilnahmen. Die erste Abteilungsleitung wurde damals auch gewählt:

1. Abteilungsleiter : Georg Brandl
 2. Abteilungsleiter : Armin Brandl
 Kassenwart : Rudi Laar
 Schriftführerin : Trude Winkler

Heute sind noch 29 Personen der Gründungs- und Erstmitglieder (1986) in unserer Abteilung aktiv oder unterstützen uns. Ein herzliches Dankeschön für eure langjährige Treue und Mithilfe!

Ab 14 Uhr wird am Samstag Mixed-Tennis gespielt und **um 17 Uhr** findet ein Schaukampf statt, bei dem wir hautnah tolles, hochkarätiges Tennis erleben können. Der Nachmittag wird gemütlich mit Kaffee und Kuchen begleitet.

Den Tag lassen wir bei leckerem Essen und kühlen Getränken gemeinsam ausklingen.



Das Tennisheim im Jahr 1987.
Foto: TSV Palling Tennis

Einladung zum Wiesnfest

Am Freitag, den 15. August findet wieder das alljährliche Wiesnfest des Trachtenvereins auf der Pallingener Gemeindefläche statt. Es beginnt um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst mit Kräuterkrautbuschenweihe im Freien.

Nach der Kirche gibt's den gewohnten Mittagstisch mit Gegrilltem und kühlen Getränken sowie Kaffee, Kuchen und Schmalzgebäck. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Pallingener Blaskapelle und die Kinder- und Jugendgruppe zeigt Plattler und Tänze ab 12 Uhr zu jeder vollen Stunde. Für die Kinder gibt's verschiedene Spiele und eine Hüpfburg.

Bei schlechter Witterung wird das Wiesnfest auf Sonntag, 17. August verschoben.



Vereine und Verbände

Jubiläum, Kabarett und beste Stimmung: Pallingener Volksfest 2025 ein voller Erfolg

Mit einem bunten und vielschichtigen Programm hat der TSV Palling sein 105-jähriges Bestehen im Rahmen des traditionellen Pallingener Volksfestes gebührend gefeiert. Im Mittelpunkt stand der Festsonntag mit dem Festzug, dem feierlichen Gottesdienst und der anschließenden Bierzeltparty. Aber nicht nur das: die Mischung aus Humor, Musik, Vereinsleben und generationsübergreifendem Feiern sorgte an allen Festtagen für beste Laune.

Den stimmungsvollen Auftakt machte bereits am Donnerstag die bekannte Kabarettistin Christine Eixenberger, die das Publikum im gut besetzten Festzelt mit ihrem aktuellen Programm zum Lachen brachte. Mit pointiertem Humor und bayerischer Schlagfertigkeit überzeugte die ehemalige Lehrerin auf ganzer Linie.

Am Freitag stand der feierliche „Tag der Betriebe und Vereine und der guten Nachbarschaft“ auf dem Programm. Nach dem traditionellen Standkonzert der Pallingener Blaskapelle setzte sich der Festzug mit Vereinsabordnungen, Fahnen und dem Fasswagen der Schlossbrauerei Stein in Bewegung zur Gemeindefläche. Dort wurde – trotz einsetzenden Platzregens – beim eigens aufgebauten Altar am Kneippbecken der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Pater Mato und Marion Kotte gestalteten die Gedenkfeier würdevoll, bevor sich die Menge im Eilschritt ins Trockene rettete. Bürgermeister Franz Ostermaier zapfte das erste Fass zielsicher an, ehe TSV-Vorstand Hermann Langwieder die Gäste begrüßte.

Am Samstag verwandelte sich das Festzelt in eine große Tanzfläche: DJ Andi Weindl von Bayern 1 heizte bei der Bayern 1-Party kräftig ein. Mit Klassikern von ABBA über die Spider Murphy Gang bis AC/DC traf er den Musikgeschmack aller Altersgruppen. Besonders bemerkenswert war die generationenübergreifende Stimmung – von jung bis alt wurde ausgelassen gefeiert, getanzt und an der Weißbierinsel oder Bar angestoßen.



Beste Stimmung bei der Bayern 1-Party.

Der Höhepunkt des Jubiläumswochenendes folgte am Sonntag. Zahlreiche Gäste, darunter viele Ortsvereine und befreundete Sportvereine, fanden sich nach dem Weißwurstfrühstück und Festumzug zum großen Festgottesdienst ein. Auf dem vollbesetzten Sportplatz begrüßten Pater Ivo und der TSV die Gäste zu einem würdevollen Gottesdienst (hervorzuheben ist der stimmungsvolle Auftritt des „Projektchor“, der die Gäste begeisterte) und Rückblick auf seine erfolgreiche Geschichte: Gegründet 1919, nach dem Krieg 1964 neu belebt, zählt der Verein heute rund 1700 Mitglieder in mehreren Abteilungen – vom Fußball bis zum Turnen. In ihren Ansprachen würdigten Bürgermeister Franz Ostermaier, TSV-Vorstand Hermann Langwieder und Franz Parzinger (Kreisvorsitzender des Bayerischen Landessportverbandes) die Bedeutung des Vereins für das soziale und sportliche Leben in der Gemeinde. Sie betonten den hohen Stellenwert des Ehrenamts und die Vorbildfunktion des TSV für Zusammenhalt, Nachwuchsarbeit und gelebte

Gemeinschaft über Generationen hinweg. Auch der Patenverein TSV Traunwalchen mit dem zweiten Vorsitzenden Johannes Parzinger und einer großen Abordnung erwiesen dem TSV Palling die Ehre, ebenso würdigte Festbraut Julia Porada bei ihrer Ansprache das Jubiläum. Nach dem Zug ins Zelt wurden die Gäste bestens organisiert kulinarisch versorgt, ehe die „Hardthäuser Musi“ bei der Bierzeltparty ordentlich Stimmung machte.

Beim Kinder- und Seniorennachmittag am Montag standen die jüngsten und ältesten Gemeindeglieder im Mittelpunkt. Nach der Begrüßung durch Ludger Kotte und Bürgermeister Ostermaier zeigten die Kindergartenkinder unter Leitung von Hanne Lebacher mit fröhlichen Liedern, was sie können. Es folgten Auftritte der Turnabteilung („Mokita“ und „Tanzmädel's“) sowie der Jugendgruppen des Trachtenvereins mit Plattlern und Tänzen. Trotz wetterbedingtem Ausfall der Hüpfburg sorgte der Vergnügungspark für strahlende Kindergesichter.



*Kinder- und Seniorennachmittag: Ludger Kotte begrüßt die Gäste, gleich singen die Kinder des Palling Kindergarten.
Fotos: Wolfgang Helmberger*

Am Abend sorgte schließlich die Stimmungsband „Ä-Hax“ für einen ausgelassenen und würdigen Abschluss des fünftägigen Festes. Mit tanzbaren Hits, Witz und musikalischem Gespür ließen sie das Festzelt noch einmal beben.

Unterm Strich schaffte es der ausrichtende TSV wieder einmal, über fünf Tage ein abwechslungsreiches Programm zu bieten und nebenbei noch mit vielen, vielen Helfern die zahlreichen Gäste mit der Küche, der Schänke, der Bar und der Weißbierinsel zu aller Zufriedenheit bestens zu bewirten. Dass das Jubiläumsfest bei bestem Wetter so reibungslos und würdevoll verlief, war mehr als nur das Tüpfelchen auf dem i.

Kindergruppe pflückt Heidelbeeren

Die Kindergruppe „Lustiges Gemüse“, des Gartenbauvereins Freutsmoos, traf sich am Freitagnachmittag und fuhr, mit dem Auto, gemeinsam zum Heidelbeergarten nach Garching. Jedes Kind hatte eine eigene Schüssel dabei, die es ganz eifrig randvoll pflückte. So manche köstliche Beere landete dabei auch im Mund. Zum Abschluss bekamen alle noch eine Kugel Eis, die sie sich im Schatten des Cafés gut schmecken ließen.



Festschrift zur Festwoche



Die Festleitung des im Juli gefeierten 105-jährigen Jubiläums des TSV Palling weist darauf hin, dass Exemplare der für das Fest erstellten Festschrift bei der Tankstelle Reuner und bei Frank Physio aktiv käuflich erworben werden können.

Viele Besucher feiern beim Pfarrfest in Freutsmoos

In Freutsmoos feierten am Sonntag viele Besucher, los ging es mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius. Anschließend ging es bei perfektem Wetter zum Feuerwehrhaus.



Besucher aus Freutsmoos und Palling ließen sich Fleisch und Würstl vom Grill schmecken. Die Kinder tobten auf der Hüpfburg oder ließen sich phantasievolle Kreationen ins Gesicht schminken. An der Fotobox entstanden mit lustigen Accessoires viele verschiedene Bilder. Pater Mato Orsolc und Pater Ivo Zivkovic mischten sich ebenso wie der Bürgermeister Franz Ostermaier unter die Gäste. Die Dirndl und Buben des Palling Trachtenvereins zeigten ihr Können. Sie tanzten und plattelten zur Unterhaltung und Freude der Zuschauer. Unter der Leitung von Hermine Linner traten die Flötenkinder auf. Sie spielten mit der Begleitung von zwei Gitarren bekannte Stücke. Bei Kaffee, Kuchen und Eis klang der herrliche Tag aus.



Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung bedankt sich bei allen Helfern und Kuchenbäckerinnen die zum Gelingen dieses wunderbaren Festes beigetragen haben.

Julia Knottke erhält Dietrich-Bonhoeffer-Preis

Auszeichnung für herausragendes ehrenamtliches Engagement

Alle zwei Jahre verleiht die Förderstiftung des Diakonischen Werkes Traunstein den Dietrich-Bonhoeffer-Preis. In diesem Jahr wurden 16 Projekte von Kindern und Jugendlichen eingereicht – sieben davon wählte die Jury als Preisträger aus. Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 2.500 Euro wurde auf die Gewinner aufgeteilt.

Bei der feierlichen Verleihung im Wilhelm-Löhe-Heim betonte Andreas Karau, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes, die Bedeutung des Preises: „Mit der heutigen Preisverleihung stellen wir die junge Generation in den Mittelpunkt und wollen selbstverständlich das tatkräftige Engagement bekannt machen und veröffentlichen.“ Mit dem Bonhoeffer-Preis werden Jugendliche und junge Erwachsene geehrt, die „sich aus der Masse hervorheben, weil sie sich auffallend sozial engagieren, couragiert handeln und mutig die Stimme erheben“.

In diesem Jahr wurden drei Bewerbungen mit einem ersten Preis ausgezeichnet – jede davon mit 500 Euro dotiert. Die Projekte überzeugten die Jury „aufgrund von außergewöhnlichem Engagement, hoher Kreativität und Teamgeist“.

Einer der ersten Preise ging an **Julia Knottke aus Palling**. Bereits 2019 gründete sie mit zehn Kindern die erste Jugendgruppe des Bayerischen Roten Kreuzes in ihrem Heimatort und leitet diese seither mit großem Engagement. Aufgrund des regen Interesses rief sie im September 2024 eine zweite Gruppe ins Leben, die mittlerweile 14 Kinder umfasst. In beiden Gruppen werden die Kinder und Jugendlichen umfassend geschult – von Erste-Hilfe-Kursen bis hin zu Sanitätsausbildungen, die den Übergang in die Bereitschaft vorbereiten. Mit ihrem Einsatz leistet Julia Knottke einen wertvollen Beitrag zur Ausbildung junger Menschen im Bereich Erster Hilfe und sozialen Engagement.



Julia Knottke wurde mit einem ersten Preis für die Gründung und die Leitung zweier Jugendrotkreuz-Gruppen geehrt. Die Auszeichnung überreichten Andreas Karau (links), Geschäftsführer der Diakonie, und Gottfried Stritar (rechts), Mitglied der Förderstiftung.

Neues aus der Volleyballabteilung

In der letzten Saison ist die Jugendabteilung der Volleyballabteilung wieder deutlich gewachsen. In mittlerweile vier wöchentlichen Trainings bieten bis zu 15 Trainer und Helfer den begeisterten Mädels Training an. Zum ersten Mal meldet der TSV dieses Jahr deshalb 3 Jugendmannschaften (U16/U18/U20) am Spielbetrieb an.

Die Damenmannschaft nimmt weiterhin erfolgreich in der Bezirksklasse teil.

Am **3. August** findet ein abteilungsübergreifendes Schleiferturnier statt, bei dem jeder herzlich Willkommen ist, der gerne Volleyball spielt (Start 12:30).



Die U16 mit Trainern



Die U18-Mannschaft



Die U20 mit Trainern

Trachtler besichtigen Gut Sossau

An einem Samstag im Juni führte der Senioren-Männer-Ausflug des Trachtenvereins Palling zum Landwirtschafts-Gut Sossau bei Grabenstätt. Dort angekommen ging es erst zu einer Betriebsbesichtigung mit Hofführung durch den Betriebsleiter Tobias. In den sehr interessanten und fundierten Ausführungen erfuhren die Männer viel über die Geschichte des Guts. Die Unternehmer Familie Meltl kaufte um die Jahrhundertwende das ehemalige Haflinger Gestüt und gestaltete den Betrieb grundlegend um. Das Gut Sossau ist mittlerweile nicht nur ein Wirtschaftsbetrieb, sondern auch ein Ort, an dem auf eine nachhaltige und naturverträgliche Gestaltung der Zukunft Wert gelegt wird. Besonders wichtig ist ihnen das Tierwohl.

Die verschiedenen Betriebszweige des Guts sind:

Milchwirtschaft, Außenwirtschaft, Forstwirtschaft, eigene Jagd, erneuerbare Energie, Biogas, Almwirtschaft auf der Hocharbalm und Direktvermarktung mit Hofladen, wo Fleisch, Würst, Käse und Spirituosen aus eigener Herstellung verkauft werden.



Gruppenfoto mit Betriebsleiter Tobias

An diesem Tag fand außerdem das Hoffest mit einem kleinen Hofmarkt statt, bei dem die „Krax'n'bach Loda' n“ schneidig aufspielte. Die Trachtler ließen den sehr gelungenen Tag mit einer Einkehr ins Gut's Stüberl noch gemütlich ausklingen.

Sonstige Mitteilungen

Angebote des SozialRaums Trostberg

Mit dem Beratungs- und Begegnungszentrum SozialRaum Trostberg ist in gemeinsamer Verantwortung der Stadt Trostberg und des Landkreises Traunstein eine neue Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger der Region entstanden. Ziel des Angebots ist es, Menschen frühzeitig, unkompliziert und möglichst wohnortnah zu unterstützen – auch über die Stadtgrenzen hinaus.

Das Angebot des SozialRaums Trostberg steht Ihnen offen – sowohl im Rahmen unserer Beratungsangebote als auch durch offene Gruppen- und Freizeitangebote für Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Hier ein Überblick über die Beratungs- und Freizeitangebote:

Wir bringen
Farbe ins Spiel



© JANKOPAN JABANNI



LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de



Beratungsangebote im SozialRaum

- Kur-Beratung, Wohnberatung, Beratung für Pflegende Angehörige (BRK)
- Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Jugendberatung zu Suchtfragen, Fachambulanz für Suchterkrankungen, Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulanter Pflegedienst, gemeindeorientierte soziale Arbeit (Caritas)
- Schwangerenberatung (Donum Vitae)
- Familienstützpunkt (AWO)
- Jugendmigrationsdienst (IN VIA)
- Wohnungsnotfallhilfe (KoniS)
- Flüchtlings- und Integrationsberatung (Diakonie)
- Beratung für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen (Stiftung Ecksberg)
- EUTB –Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
- Pflegestützpunkt (Landratsamt Traunstein)
- Wochenbettambulanz (Netzwerkstelle Hebammenversorgung)
- LernTreff (VHS)
- Berufsberatung im Erwerbsleben (Agentur für Arbeit)
- Allgemeiner sozialer Dienst, Jugendhilfe im Strafverfahren (Amt für Kinder, Jugend und Familie)
- Jobcenter

SozialRaum Trostberg | Traunsteiner Str. 4,6,8,10 | 83308 Trostberg
sozialraum@traunstein.bayern | Tel.: +49 8621-9752118 | www.traunstein.bayern

Offene Angebote



Krabbelgruppe für Mamas & Babys (5-12 Monate)
Jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien), 9:30 - 11:00 Uhr

Silent Book Party für alle Altersgruppen
Gemeinsam Lesen in Stille, danach offener Austausch. Monatliches Angebot.
Infos und Termine bei Frau Coroniti unter ☎ 0151-22 26 41 14

Müttercafé des Familienstützpunktes
Austausch für Mütter in gemütlicher Atmosphäre. Jeden Donnerstag (außerhalb der Schulferien), 9:00 - 10:30 Uhr. Kostenfrei & ohne Anmeldung.
Infos bei Frau Hinkofer unter ☎ 0151-59222177

Café „Pustekuchen“
Monatlicher Cafébetrieb von fleißigen Mädchen der AWO-Schulkinderbetreuung.
Infos und Termine bei Frau Dietrichsbruckner unter ☎ 08621-5064430

Weitere Angebote wie Kreativabende für Eltern, Kindertanzgruppen, Selbstbehauptungskurse, Gemeinsames Basteln mit Kindern & vieles mehr!

Haben Sie Interesse an unserem Angebot? Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf. Schreiben Sie uns eine E-Mail an Sozialraum@traunstein.bayern



SozialRaum Trostberg | Traunsteiner Str.4, 6, 8, 10 | 83308 Trostberg
sozialraum@traunstein.bayern | Tel.: +49 8621-9752118 | www.traunstein.bayern